



BEZIRK OSTALB

Jahresberichte Saison 2012 / 2013

www.tischtennis-ostalb.de

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
A) Berichte der Ressortleiter:	
1. Bezirksvorsitzender	5
2. Mannschaftssport	8
3. Einzelsport (Aktiv)	13
4. Pokal	17
5. Senioren	22
6. Finanzen	26
7. Schiedsrichter	27
8. Breitensport	30
9. Jugend	separates Heft
B) Spielklasseneinteilung 2013 / 2014	
1. Aktive (Damen / Herren)	34
2. Jugend (Mädchen / Jungen)	40
C) Berichte der Vereine – Saison 2012 / 2013	44

Es gibt nichts, was die Anwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann.

Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung.

aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude.

Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.



In Ehren Gedenken wir aller Verstorbenen

Bezirkstag 2013

Mergelstetten, Zoepritzhalle

Freitag, 28. Juni 2013 – 19:30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen der Meister und Pokalsieger
4. Berichte der Ressortleiter
 - Bezirksvorsitzender (Eugen Zeller)
 - Bezirkstrainer Bernd Krey
 - TTVWH – Präsident Finanzen (Hartmut Specht)
 - TTVWH – Sportentwicklung (Markus Senft)
 - Mannschaftssport (Daniel Wälder)
 - Jugend (Roland Kurz)
 - BFD (Josef Balle)
 - Einzelsport (Joachim Jagusch, Vertretung: D. Wälder)
 - Finanzen (Michael Bolsinger)
 - Pokal (Joachim Jagusch, Vertretung: D. Wälder)
 - Breitensport (Christine Mann)
 - Senioren (Richard Döschl)
 - Öffentlichkeitsarbeit (Vitus Bühler)
 - Schiedsrichter (Heiko Kaiser)
 - Kassenprüfer (Klaus Leinmüller u. Günther Röscheisen)
5. Entlastung des Bezirksausschusses
6. Neuwahlen der Ressortleiter

Pause

7. Einteilung der Bezirke – Spielklassen Saison 2013 / 2014
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Sonstiges

A) Berichte der Ressortleiter

1. Bericht des Bezirksvorsitzenden

Seit dem letzten Bezirkstag haben wir an unserem Projekt mehr Jugend in die Vereine zu bekommen weitere Aktionen gestartet. Seit Januar 2011 ist Bernd Krey ja unser Bezirkstrainer, der hervorragende Arbeit leistet, Bernd ich möchte mich auf diesem Wege bei dir nochmals bedanken, die Mädchen und Jungen kommen gerne zu dir ins Training. Wenn man beim Kadertraining dabei ist, so kann man feststellen dass Bernd und Roland ein Klasse Team sind. Roland Kurz und Frank Schneider leiten donnerstags noch ein zusätzliches Training in Unterschneidheim, wo noch weitere Spieler –Spielerinnen die Möglichkeit haben Sondertraining zu bekommen. Die Qualität dieser Trainingseinheiten hat hier eindeutig zugenommen.

Sorge bereitet mir nach wie vor, dass wir Vereine in unserem Bezirk haben die keine Jugendmannschaften haben.

Ich appellierte vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung, der Ausweitung von Ganztageschulen und rückläufigen Tendenzen im Ehrenamt an die Vereine, sich neuen Formen der Mitgliederentwicklung zu öffnen. Ein wirksames Mittel ist die Einrichtung von Stellen der Freiwilligendienste, das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD). Uns ist es gelungen, unseren BFD Josef Balle weiter an uns zu binden und das begonnene Projekt fortzusetzen. Denn wir sind alle der Meinung dass diese Arbeit die bis heute geleistet wurde unbedingt weiter geführt werden muss um die Früchte zu ernten.



„Balle“ Kids

Dies geht nicht Innerhalb eines Jahres, sondern ist ein längerer Prozess und ein längerfristiges Konzept was wir unbedingt beibehalten sollten. Wir alle müssen aber unseren Beitrag dazu leisten. Er wird bei unserem Bezirk bis 31.12.2014 arbeiten und das begonnene Projekt weiter voranbringen. Er braucht aber eure Hilfe dazu. Das heißt wenn Josef Balle die Kinder in der Schul AG an die jeweiligen Vereine weitergibt, dass diese auch weiterhin betreut werden, sonst war die Arbeit umsonst und dies kann nicht das Ziel sein.

Als ich vor 4 Jahren das Amt des Bezirksvorsitzenden übernommen habe, bin ich mit dem Vorhaben gestartet, die Jugendarbeit in den Vereinen mit allen mir zur Verfügung stehenden Mitteln zu verbessern und zu Unterstützen. Ich denke wenn wir alle an einem Strang ziehen werden wir erfolgreich sein. Dass in sehr vielen Vereinen der Wille da ist erfolgreiche Jugendarbeit zu betreiben zeigte mir das bei den Schwerpunktausspielungen in Biberach der Bezirk Ostalb sehr gute Plätze belegt hat.

Alle beteiligte waren mit viel Herzblut bei der Sache und hoch motiviert, nur die Betreuung der einzelnen Spieler könnte noch besser sein. Den wir müssen unseren Jugendlichen mehr bieten als andere Sportarten, dann werden wir auch bei einer Randsportart, zu der Tischtennis nun mal zählt, auch erfolgreich sein. Eines muss uns klar sein, nur die, die im Nachwuchsbereich gute Arbeit leisten, werden am Ende auch belohnt werden.



Seit letztem Herbst haben wir unsere U15 Leiter Silke Ziegler und Tobias Bennarndt in den Bezirksaußschuß mit aufgenommen. Sie werden Roland Kurz dabei unterstützen unsere Jugendarbeit weiter auszubauen.

Wie Ihr seht, tun wir alles um unsere Ziele zu erreichen was gewiss nicht leicht ist.

Dieses Jahr wurde zum ersten Mal Relegationsspiele durchgeführt, leider haben 3 Vereine kurzfristig einfach abgesagt, was ich überhaupt nicht verstehen kann, denn dies ist eindeutig eine Ohrfeige für den Veranstalter den Bezirk Ostalb, sowie für den Ausrichtenden Verein, der somit am Sonntag – Vormittag eine leere Halle hatte.

In der Öffentlichkeit präsentieren wir unseren Sport mit solchen Aktionen sehr schlecht, sowie richtet dies für den Ablauf einer solche Veranstaltung größten Schaden an. Da am Sonntag-Morgen einige Zuschauer und Interessierte vor einer leeren Halle standen. Mit dieser Aktion habt ihr mich Maßlos enttäuscht und ich gebe auch zu dass ich heute noch daran zu knabbern habe. Ich habe über einen Rücktritt als Bezirksvorsitzender nachgedacht, weil mich dies derart geärgert hat. Wir haben im Bezirksaußschuß beschlossen es nächste Runde nochmals zu probieren in der Hoffnung alle Mannschaften in die Halle zu bekommen um somit einen würdigen Saisonabschluss zu erzielen, dies kann man von allen Beteiligten Mannschaften auch erwarten.

Sehr positiv sehe ich die Bereitschaft der Vereine in unserem Bezirk unsere Veranstaltungen auszurichten wie Bezirksmeisterschaften Aktive und Jugend, sowie unseren Bezirkstag sind für 2014 alle schon vergeben, da sind wir im TTVWH absolut an der Spitze. Dafür möchte ich mich bei den ausrichtenden Vereinen bedanken.

Heute wird der Bezirksaußschuß neu gewählt. Alle bis auf Tibor Borbely werden sich für weitere 2 Jahre zur Verfügung stellen, sofern es von euch gewünscht wird. Tibor Borbely hat für unseren Bezirk großes geleistet und sein freiwilliger Rückzug ist für uns sehr schwer zu kompensieren, da er mit seiner großen Erfahrung für uns immer sehr wichtig war. Wir wünschen Ihm weiterhin alles Gute, vor allem Gesundheit.

Abschließend möchte ich euch noch mitteilen, dass am 14.07.2013 in Stuttgart Sport Ost ein neues Präsidium gewählt wird. Unser langjähriger Präsident Frank Tartsch wird nicht mehr zur Verfügung stehen. Ich bedaure diese Entscheidung von Frank sehr, da ich mit ihm sehr gut zu Recht gekommen bin. Rainer Franke wird sich um dieses gewiss nicht leichte Amt zur Wahl stellen.

Wir Bezirksvorsitzende haben mit seiner Vorstellung wie das „neue Präsidium „ aussehen soll noch Probleme, da wir im Vorstand einen Vertreter der Bezirke haben möchten und dies von Ihm bisher noch abgelehnt wurde.
Ziel ist es an der Basis die Bezirke dabei zu haben um Anregungen und Wünsche sofort mit einfließen zu lassen.

Eugen Zeller
Bezirksvorsitzender



„Balle“ Kids

2. Bericht Ressortleiter Mannschaftssport

In der Saison 2012 / 2013 gab es im Mannschaftssport des Bezirk Ostalb einige Neuerungen. Neben der Einführung von Relegationsspielen gab es einen Wechsel in der Leitung des Ressorts. Martin Prager gab nach langjähriger erfolgreicher und verlässlicher Arbeit das Amt an Daniel Wälder weiter. Der Dank aller Tischtennispielers des Bezirks für die vergangene Tätigkeit und die fortwährende Unterstützung des aktuellen Amtsträgers sei ihm gewiss. Im Folgenden wird über die vergangene Saison 2012 / 2013 berichtet:

Verwaltung

In der abgelaufenen Spielzeit gab es im Ressort Mannschaftssport kaum Probleme. Einige Rückfragen und kleinere Verfehlungen konnten schnell und unbürokratisch gelöst werden. Sowohl bei der Genehmigung der Aufstellungen als auch bei der Organisation des Spielbetriebs leisteten die Klassenleiter sehr gute Arbeit.

Klassenleiter

Die 26 ausgespielten Staffeln wurden von 22 Klassenleitern betreut und geführt. Dank des Internets bzw. des click-tt waren die Ergebnisse beinahe tagesaktuell abrufbar und die Tabellensituation zu jeder Zeit ersichtlich.

Leider scheiden mit Martin Deeg und Armin Hanke zwei Klassenleiter auf eigenen Wunsch hin aus. Für ihre Tätigkeit und die erfolgreiche Zusammenarbeit gilt unser herzlicher Dank.

Als neue Klassenleiter können wir Ralf Thomas vom SV Lauchheim und Daniel Kilacsko vom SV Neresheim begrüßen. Vielen Dank für die Bereitschaft ehrenamtlich im Bezirk Ostalb mit zu Arbeiten.

Mannschaftssport

In der Saison 2012 / 2013 waren in den Spielklassen des Bezirks Ostalb insgesamt 223 Mannschaften (Herren 115, Damen 14, Senioren 9, Jugend 85) in 26 Staffeln aktiv und absolvierten zirka 1.832 Spiele. Auch über den Bezirk hinaus waren Mannschaften von der Ostalb unterwegs. Über das Abschneiden dieser Teams wird in den Abschnitten nach dem Kurzbericht zur Relegation informiert.

Relegation

Im Bezirk wurden In der letzten Saison das erste Mal Relegationsspiel angesetzt und ausgetragen. Bei den Herren wurden mittels folgender Paarungen Startplätze in der Bezirksklasse, Kreisliga A und Kreisliga B ausgespielt:

Aufstieg / Verbleib Bezirksklasse Ostalb:

- 2. Platz Kreisliga A Gr. 1 gegen 2. Platz Kreisliga A Gr. 2 (Spiel 1)
- Sieger Spiel 1 gegen 8. Platz Bezirksklasse

Aufstieg / Verbleib Kreisliga A

- 8. Platz Kreisliga A Gr. 1 gegen 3. Platz Kreisliga B Gr. 1
- 8. Platz Kreisliga A Gr. 2 gegen 3. Platz Kreisliga B Gr. 2

Aufstieg / Verbleib Kreisliga B

- 8. Platz Kreisliga B Gr. 1 gegen 3. Platz Kreisklasse A Gr. 1
- 8. Platz Kreisliga B Gr. 2 gegen 3. Platz Kreisklasse A Gr. 2

Alle Relegationsspiele des Bezirks wurden am Sonntag, den 05. Mai 2013 in der Eichenfeldhalle in Neunheim ausgetragen. Am Vormittag waren die Partien um den Aufstieg bzw. den Verbleib in der **Kreisliga B** und das Spiel 1 um den Aufstieg bzw. den Verbleib in der Bezirksklasse angesetzt. Aufgrund der Absagen von 3 Mannschaften mussten alle 3 Spiele entfallen und die jeweils spielbereite Mannschaft sicherte sich den Aufstieg bzw. den Klassenerhalt. Am Nachmittag kam es zu folgenden Partien: SV Lauchheim gegen SV Zang um einen Platz in der **Bezirksklasse**, TSG Hofherrnweiler II gegen SV Lauchheim II um einen Platz in der **Kreisliga A Gr. 1** und SV Neresheim II gegen SV Mergelstetten um einen Platz in der **Kreisliga A Gr. 2**. Die Partie Lauchheim gegen Zang war zu Beginn sehr spannend und stand zwischenzeitlich 2:2. Im Anschluss konnte sich **Lauchheim** allerdings mehr und mehr absetzen und kam zu einem klaren 9:3 Sieg. Sie sicherten sich damit den Klassenerhalt in der Bezirksklasse. Das Spiel Hofherrnweiler II gegen Lauchheim II sah sehr schnell eine 7:2 Führung für Hofherrnweiler. Lauchheim gab allerdings nicht auf und kämpfte sich Spiel für Spiel zurück. Am Ende siegte **Hofherrnweiler II** dennoch mit 9:6 Punkten und sicherte sich den Klassenerhalt in der Kreisliga A Gr. 1. Im Match Mergelstetten gegen Neresheim II wechselte die Führung stetig hin und her, wobei Neresheim II das vordere Paarkreuz dominierte und Mergelstetten das hintere Paarkreuz und die Doppel. Das Spiel endete 8:8 Unentschieden. In diesem Fall brachten 3 mehr gewonnene Sätze die Entscheidung für **Neresheim II**, die somit in die Kreisliga A Gr. 2 aufsteigen.

Als Resümee dieser Veranstaltung bleibt der Dank an den Veranstalter TTC Neunstadt für die gute Organisation und Verpflegung und als Wermutstropfen das Nicht Antreten von 3 Mannschaften am Sonntagvormittag.

Damen

Die Damen I des **TSV Untergröningen** spielten als ranghöchster Vertreter der Ostalb in der Verbandsklasse Süd. Wie schon in den vergangenen Jahren trat die Mannschaft mit einigen hochtalentierten Jugendspielerinnen an und konnte mit dem Erreichen des 6. Platzes in der Abschlusstabelle die Klasse halten.

In der Landesliga Gr. 4 starteten mit dem **PSV Heidenheim** und dem **TSV Untergröningen II** zwei Vertreter von der Ostalb. Der PSV Heidenheim spielte die gesamte Saison um die Meisterschaft mit. Am Ende reichte es zu einem sehr guten 3. Platz mit nur 2 Punkten Rückstand auf den späteren Meister aus Wangen. Der TSV Untergröningen II spielte von Saisonbeginn an sehr gut mit. Als Neuling in der Klasse, nach ihrem Aufstieg in der letzten Saison, schlossen die Damen mit einem ausgeglichenen Punktekonto die Saison auf einen leistungsgerechten 5. Platz ab.

Aus dem Bezirk Ostalb und dem Bezirk Ulm besteht die Bezirksliga Gr. 7. In dieser Klasse starteten der **TTC Neunstadt**, der **SC Unterschneidheim**, der **TSV Dewangen** und der **TSV Hüttlingen**. Mit dem 3. Platz erzielte der TTC Neunstadt die beste Platzierung, direkt gefolgt, auf dem 4. Platz, vom SC Unterschneidheim. Den Klassenerhalt, dank des 6. Platzes, sicherte sich der TSV Dewangen. Leider

absteigen in die Bezirksklasse muss der TSV Hüttlingen, der die Klasse auf dem 8. Platz abschloss.

Herren

Die **DJK Wasseralfingen** war in der Saison 2012 / 2013 der ranghöchste Vertreter des Bezirks Ostalb. In der Verbandsklasse Süd wurde, wie in der Vorsaison, ein 4. Platz erreicht. Dank einer konstanten Leistung hatte man die ganze Saison mit dem Abstieg nichts zu tun.

Aufgrund unglücklicher Abstiegskonstellationen in der Vorsaison war die Landesliga Gr. 4 in der letzten Saison 2012 / 2013 mit 13 Mannschaften besetzt. Von der Ostalb dabei waren der **SV Neresheim**, der **TV Unterkochen** und der **TTC Burgberg**. Neresheim als Aufsteiger erzielte in der Endabrechnung die beste Platzierung. Mit einem fast ausgeglichenen Punktekonto wurde ein 7. Platz erzielt. Lange gegen den Abstieg kämpfte der TV Unterkochen. Bei 5 Absteigern reichte der 10. Platz mit 7 Siegen und 5 Unentschieden leider nicht für den Klassenerhalt. Der TTC Burgberg erwischte eine schlechte Runde. Von Beginn an konnte man nicht ganz mit der Stärke der Spielklasse mithalten und belegte am Ende den 12. Platz.

4 von 10 Mannschaften aus der Bezirksliga Gr. 7 kamen von der Ostalb. Die **DJK Ellwangen**, der **TSV Hüttlingen**, der **TV Unterkochen II** und der **VfL Gerstetten** hatten alle eine schwierige Saison zu absolvieren. Die Ellwanger, in der Vorsaison noch fast abgestiegen, sicherten sich durch einen erfolgreichen Saisonstart relativ bald den Klassenerhalt. Am Ende stand ein 5. Platz zu Buche. Der TSV Hüttlingen erreichte in seiner 2. Saison in dieser Klasse einen 7. Platz und sicherte sich damit ebenfalls den Klassenverbleib. Der TV Unterkochen II und der VfL Gerstetten müssen leider in die Bezirksklasse absteigen.

Jugend

In der Verbandsklasse Süd der Mädchen U18 startete der **TSV Untergröningen**. Nach dem 2. Platz in der Vorsaison und dem Wechsel von 2 Spielerinnen zu den Damen konnte die deutlich verjüngte Mannschaft einen tollen 5. Platz erreichen. Mit einer positiven Spielbilanz hatten die jungen Damen mit dem Abstieg nie etwas zu tun.

Der **SC Unterschneidheim** vertrat die Ostalb in der Landesliga Gr. 4. Ein hervorragender 4. Platz konnte erzielt werden. Dank einer konstanten Leistung in der Vor- und Rückrunde konnte ein ausgeglichenes Spielverhältnis erzielt werden.

In seiner ersten Saison in der Verbandsklasse Süd der Jungen U18 spielte die **TSG Abtsgmünd** stark auf. Mit dem Erreichen des 2. Platzes wurde die Qualifikation zur württembergischen Mannschaftsmeisterschaft geschafft. Bei diesem Turnier belegten die Jungs aus dem Kochertal dann einen guten 4. Platz.

Die Bezirksliga Gr. 7 wurde von den Mannschaften aus der Ostalb dominiert. Der **DJK Wasseralfingen**, die **TSG Hofherrnweiler**, der **TTC Burgberg**, die **TSG Abtsgmünd II** und der **PSV Heidenheim** waren hier vertreten. Unangefochten wurde der DJK Wasseralfingen Meister und steigt damit in die Verbandsklasse Süd auf. Eine tolle und ungeschlagene Rückrunde spielte die TSG Hofherrnweiler und sicherte sich so den Vizemeistertitel. Den 3. Platz erreichte der TTC Burgberg und machte so die tolle Bilanz des Ostalb-Teams perfekt. Die TSG Abtsgmünd II tat sich

schwer in der Klasse. Am Ende belegten die Jungs den 9. Platz. Der PSV Heidenheim musste nach der Vorrunde leider seine Mannschaft vom Spielbetrieb abmelden.

Für die kommende Saison Drücken wir allen Mannschaften die Daumen.

Daniel Wälder
Ressortleiter Mannschaftssport

Meister – Saison 2012 / 2013

Mädchen U15:

Bezirksklasse: SG Schrezheim

Mädchen U18:

Bezirksklasse: TTC Neunstadt

Jungen U12:

Bezirksklasse: TSG Abtsgmünd und TTC Neunstadt

Jungen U15:

Kreisklasse (Vorrunde): DJK Wasseralfingen, TSV Westhausen, PSV Heidenheim

Kreisliga (Rückrunde): SV Waldhausen und SV Ebnat

Bezirksklasse (Rückrunde): TSV Westhausen

Jungen U18:

Kreisliga: DJK Wasseralfingen II und TSG Schnaitheim

Bezirksklasse: TTC Neunstadt

Bezirksliga Gr. 7: DJK Wasseralfingen

Damen

Kreisliga: TTC Neunstadt III

Bezirksklasse: TTC Neunstadt II

Herren:

Kreisklasse D: SV Lauchheim III und SV Mergelstetten II

Kreisklasse C: TV Neuler III

Kreisklasse B: SG Schrezheim II und SV Neresheim III

Kreisklasse A: SV Jagstzell und SV Ebnat

Kreisliga B: DJK Wasseralfingen III und TSV Altheim

Kreisliga A: TSG Abtsgmünd und SC Hermaringen II

Bezirksklasse: DJK Wasseralfingen II

Senioren:

Kreisliga: VfL Gerstetten

Bezirksklasse: TSG Hofherrnweiler

3. Bericht Ressortleiter Einzelsport (Aktiv)

Die Neuerungen für die Ranglistenauspielungen sorgten dafür, dass die LK1- und die LK2-Rangliste jeweils mit 16 Teilnehmern ausgespielt werden konnten.

Bei den Damen hält jedoch die Teilnehmerschwäche an, sodass sowohl die Vorrangliste, als auch die LK2-Rangliste, aufgrund geringer Anzahl von Teilnehmerinnen abgesagt werden mussten. Für die neue Saison bedeutet das, dass bei den Damen nur noch eine Ausspielung stattfinden wird.

Die Vorrangliste und die LK1-Rangliste fanden in der Egauhalle in Dischingen statt. Ausrichtender Verein war der TTC Victoria Härtsfeld´08. Für die LK2-Rangliste fand sich der SV Ebnat als Gastgeber. Beiden Vereinen gilt der Dank für die Bereitstellung ihrer Hallen und für die Verpflegung der Spieler und Spielerinnen.

Die Termine für die Ausspielungen der Saison 2013 /2014 stehen schon fest, hier können sich interessierte Vereine bereits für eine Durchführung bewerben.

Auf Bezirksebene wurden diese Termine freigehalten, sodass den meisten Spielern und Spielerinnen die Möglichkeit gegeben wird, an diesen Ranglisten auch teilzunehmen.

Die Vorrangliste wird am 24.11.13 ausgespielt, die Termine für die LK2 und die LK1 sind der 23.2.14 und der 23.3.14. Für alle Termine wird eine Halle gesucht, in der 6-8 Tische gestellt werden können.

LK1-Herren				
0.	Manuel	Sabo	DJK Wasseralfingen	freigestellt TTVWH RLT1
1.	Matthias	Schmid	TTC Neunstadt	1.Platz LK1
2.	Bernhard	Weiß	DJK Eilwangen	2.Platz LK1
3.	Andreas	Becker	TSV Hüttlingen	3.Platz LK1
4.	Jörg	Fetzer	TSG Giengen	4.Platz LK1
5.	Nils	Lüder	SV Zang	5.Platz LK1
6.	Martin	Freißmann	SC Unterschneidheim	6.Platz LK1
7.	Daniel	Eng	TSG Hofherrnweiler	7.Platz LK1
8.	Michael	Wettemann	SV Lauchheim	8.Platz LK1
9.	Fabian	Prügner	TSV Adelmansfelden	9.Platz LK1
10.	Michael	Ertle	SC Hermaringen	10.Platz LK1
11.	Jakov	Korzhenovich	DJK Wasseralfingen	11.Platz LK1
12.	Maximilian	Meinecke	PSV Heidenheim	12.Platz Lk1

LK2-Herren				
13.	Armin	Hofmann	TSV Adelmansfelden	13.Platz LK1 , Abstieg aus LK1
14.	Thobias	Bennardt	DJK Wasseralfingen	14.Platz LK1 , Abstieg aus LK1
15.	Jonas	Krockenberger	SV Jagstzell	15.Platz LK1 , Abstieg aus LK1
16.	Fabian	Seibold	DJK Wasseralfingen	16.Platz LK1 , Abstieg aus LK1
17.	Eduard	Schönmeier	DJK Wasseralfingen	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
18.	Armin	Röscheisen	DJK Wasseralfingen	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
19.	Eric	Tevs	DJK Wasseralfingen	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
20.	Timo	Moser	TTC Burgberg	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
21.	Holger	Weik	TSV Wasseralfingen	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
22.	Josef	Tomic	SV Lauchheim	Abstieg aus LK1 wegen Nichtteilnahme
23.	Markus	Hooock	TTC Burgberg	5.Platz LK2
24.	Daniel	Mercaldi	SV Ebnat	8.Platz LK2
25.	Stephan	Bommersbach	SV Lauchheim	9.Platz LK2
26.	Steve	Grünert	TTC Victoria Härtsfeld´08	11.Platz LK2
27.	Swen	Danner	SV Lauchheim	12.Platz LK2

LK1-Damen				
1.	Denise	Ihrig	TSV Untergröningen	1.Platz LK1
2.	Christina	Bouwmeester	SF Rosenberg	2.Platz LK1
3.	Sandra	Paul	TTC Neunstadt	3.Platz LK1
4.	Brigitte	Willaschek	TTC Burgberg	4.Platz LK1
5.	Susanne	Klaus	TTC Burgberg	5.Platz LK1
6.	Eva	Konle	SC Unterschneidheim	6.Platz LK1

Bezirksmeisterschaften Aktive 2012

Die TSG Hofherrnweiler-Unterrömbach konnte am Wochenende 170 Spielerinnen und Spieler des Tischtennisbezirks Ostalb (Altkreis Aalen und Heidenheim) in der Karl-Weiland-Halle in Aalen begrüßen. In dem von Klaus Leinmüller und seinem Team hervorragend organisierten Turnier wurden in insgesamt 20 Spielklassen die Bezirksmeister der aktiven Damen, Herren und Senioren ausgespielt. Die Vereinswertung gewann dieses Jahr der TSG Giengen (45 Punkte) vor SF Rosenberg (37 Punkte) und SV Neresheim (33 Punkte).

Im **Damen A**-Einzel erreichte Tina Gramling (TSG Hofherrnweiler) das Halbfinale, das sie gegen Sandra Lang (TSV Dewangen) verlor. Das zweite Halbfinale gewann im vereinsinternen Duell Denise Ihrig gegen Laura Henninger (beide TSV Untergröningen). Das Endspiel war dann eine klare Sache für Denise Ihrig, die völlig verdient Bezirksmeisterin 2012 wurde. Das Endspiel im Damen A-Doppel gewannen Laura Henninger/Sarah Klein (TSV Untergröningen) gegen Tina Gramling/Susanne Wehren (TSG Hofherrnweiler). Gemeinsame Dritte wurden Denise Ihrig/Ramona Gerstenmaier (TSV Untergröningen/TSV Hüttlingen) und Sandra Lang/Katja Schüll (TSV Dewangen).

Die **Damen B**-Klasse wurde dominiert von den Spielerinnen des TTC Neunstadt und des SF Rosenberg. In vereinsinternen Duellen setzten sich im Halbfinale Christina Bouwmeester gegen Heide Vogel (beide SF Rosenberg) und Christina Rieck gegen Sandra Paul (beide TTC Neunstadt) durch. Das spannende Enspiel gewann

Christina Bouwmeester mit 3:2 Sätzen gegen Christina Riek. Das Endspiel des Damen-B-Doppels erreichten Christina Bouwmeester/Viktoria Fuchs (SF Rosenberg) gegen Brigitte Wotsch/Susanne Klaus (TTC Burgberg) sowie Raffaella Voss/Christina Rieck (TTC Neunstadt) gegen Heide Vogel/Maria Mack (SF Rosenberg). Im Endspiel gewannen dann Bouwmeester/Fuchs überlegen mit 3:0 gegen Voss/Rieck (TTC Neunstadt).

Im **Herren A**-Einzel konnte völlig überraschend der „Senior“ Bernd Eifert (SV Neresheim) das Halbfinale erreichen. Auch im Halbfinale brachte er sein Potential voll an die Platte und zeigte sich gegen den Verbandsklasse-Spieler Manuel Sabo von der DJK Wasseralfingen in drei Sätzen absolut ebenbürtig. Letztlich verlor er aber alle Sätze jeweils knapp mit 9:11. Der erreichte dritte Platz ist für Bernd Eifert trotzdem ein sehr schöner Erfolg. Im zweiten Halbfinale setzte sich Maik Dolder (TSV Hüttlingen) gegen Bernd Hochstädter (TTC Burgberg) durch. Das Endspiel war für die vielen Zuschauer ein richtiger TT-Leckerbissen. Manuel Sabo konnte mit schnellen und harten Angriffsschlägen gefallen. Vor allem seine über der Platte gezogenen Rückhand-Topspin sind eine Augenweide. Doch Maik Dolder ist ein Turnierspieler, der sich von Spiel zu Spiel steigern kann. Er wusste mit gekonntem und aggressivem Blockspiel zu gefallen. Mit seinem unangenehmen Schnittwechsel konnte er Manuel Sabo immer wieder aus dem Rhythmus bringen und zu Fehlern zwingen. Am Sonntag war Maik Dolder der Bessere. Er schaffte die Überraschung und konnte gegen den zwei Klassen höher spielenden Manuel Sabo mit 4:2 Sätzen gewinnen. Verdienter Bezirksmeister 2012: Maik Dolder vom TSV Hüttlingen.

Auch in der **Herren B**-Klasse wurde guter Tischtennissport geboten. Begeistern konnten vor allem die starken jungen Spieler der TSG Abtsgmünd, die ein erfrischendes Angriffstischtennis auf hohem technischen Niveau spielen. In der oberen Turnierhälfte konnten sich die gut und stark aufspielenden Nils Lüder (SV Zang) und Sven Biljushov (Heidenheimer SB) bis ins Halbfinale vorkämpfen. Hier setzte sich dann Nils Lüder mit 3:1 Sätzen durch. In der unteren Hälfte kämpften die jungen Abtsgmünder Spieler aus der Jugend-Verbandsklasse gegen den Materialspieler Armin Hofmann (TSV Adelmansfelden). Nacheinander fanden Lukas Hekel im Viertelfinale und Raphael Blessing im Halbfinale keine Mittel gegen das unangenehme Material auf der Rückhand von Armin Hofmann und verloren ihre Spiel mit 3:0 bzw 3:1. Auch Im Endspiel setzte sich Armin Hofmann gegen Nils Lüder (SV Zang) durch, da dieser zu vorsichtig spielte und keinen Druck aufbauen konnte. So konnte der alte Kämpfer Armin Hofmann sein Spiel durchbringen und wurde nach großem Kampf Bezirksmeister der Herren-B 2012.

Gemeinsame Dritte im Herren B-Doppel wurden Hofmann / Prügner (TSV Adelmansfelden) und Tobias Bennarndt / Robert Rancov (DJK Wasseralfingen/TSG Giengen). Das Endspiel war an Spannung nicht zu überbieten. Nils Lüder und Johannes Trassl (SV Zang) waren am Ende die Glücklicheren in einem ausgeglichenen Finale und konnten mit 12:10 im fünften Satz gegen die Brüder Jürgen und Bernd Haag (TTC Herbrechtingen) gewinnen.

Im Halbfinale der **Herren C**-Klasse musste Willi Rettenmeier (TSG Hofherrnweiler) die Überlegenheit von Jonas Krockenberger (SV Jagstzell) anerkennen und wurde Dritter wie auch Wolfgang Schupp (SV Ebnat), der gegen seinen Vereinskameraden Francisco Mößner verlor. Im Endspiel zeigte sich Jonas Krockenberger als der Stärkere und wurde verdient Bezirksmeister. Im Herren C-Doppel setzten sich Rainer

Roth/Jürgen Schiele (SF Rosenberg) gegen Karl Hönle/Konrad Kienle (SC Unterschneidheim) durch. Gemeinsame Dritte wurden Thomas Haas/Dominik Krockenberger (SV Jagstzell) und Markus Hertlein/Patrick Kreyer (TSV Dewangen).

Das **Herren D**-Einzel gewann Reinhard Raab (SV Neresheim) vor Benjamin Gentner (SC Unterschneidheim) und Christian Haßler (SV Neresheim). Im Endspiel des Herren D-Doppels siegten Reinhard Raab / Christian Haßler (SV Neresheim) gegen Jan Dornseif/Tobias Hahn (DJK Ellwangen).

Die **Senioren** kämpften in vier Altersklassen um die Bezirksmeisterstitel. Bei den Senioren Ü40 war Thomas Heidler der überlegene Spieler. Der Landesliga-Spieler vom TV Unterkochen gewann bei nur einem Satzverlust alle Spiele und wurde verdient Bezirksmeister 2012. Zweiter wurde Günter Halmen (TSV Oberkochen) vor seinem punkt- und satzgleichen Vereinskamerad Michael Peukert, der aber den direkten Vergleich verlor. Thomas Heidler/Robert Bachmaier (TV Unterkochen) gewannen auch das Endspiel des Senioren Ü40-Doppel klar gegen Klaus Leinmüller/Reinhard Tomschi (TSG Hofherrnweiler). Dritte wurden Sergej Saposchkow/Dietmar Rochau (TSG Giengen) und Reinhard Raab/Christian Haßler (SV Neresheim).

Das Senioren Ü50-Einzel wurde von Sergej Saposchkow (TSG Giengen) beherrscht. Zweiter wurde Reinhard Tomschi vor Klaus Leinmüller (beide TSG Hofherrnweiler).

Gut besetzt waren die Senioren Ü60. Im Halbfinale siegten Reinhold Fetzer gegen Christian Schönborn (beide TSG Giengen) sowie Rudolf Molnar gegen Hans („Johnny“) Hauser. Das Endspiel war dann eine klare Sache für Reinhold Fetzer, der mit 3:1 gegen Rudi Molnar gewann. Das Ü60-Doppel gewannen Rudolf Molnar/Hans Hauser (SC Hermaringen/VFR Aalen) vor Reinhold Fetzer/Christian Schönborn (TSG Giengen) und Günter Röscheisen/Hans Maier (SC Hermaringen).

Auch mit über 70 Jahren kann man noch gut Tischtennis spielen. Dies zeigten die fünf angetretenen Sportkameraden. Es gewann Reinhard Hergesell (TSV Oberkochen), Zweiter wurde Franz Kolitsch (TTC Burgberg) und Dritter wurde Werner Diebold vom VFR Aalen, der mit 81 Jahren älteste Teilnehmer der Bezirksmeisterschaften 2012. Herzlichen Glückwunsch!

Joachim Jagusch
Ressortleiter Einzelsport Aktive

4. Bericht Ressortleiter Pokal

Von 236 Mannschaften nahmen in den 10 Wettbewerben 166 teil, was einer Quote von 70% entspricht. Vor allem im Kreisklassenpokal der Herren ist noch viel Luft nach oben, da hier nur knapp über 50% der Mannschaften gemeldet haben. Ebenso in den Damenwettbewerben wäre eine höhere Teilnahmequote erstrebenswert.

Auch in der abgelaufenen Saison war die Anzahl der Strafen sehr hoch, hauptsächlich ausgesprochen wegen Nichtantretens, hier sollten sich die verantwortlichen Abteilungsleiter und Mannschaftsführer doch auch einmal Gedanken machen, um diesen Strafen zu entgehen.

Bei der Terminierung der einzelnen Begegnungen kam es immer wieder zu Verspätungen, teilweise wurde einfach nur vergessen, den Gästen die vorgeschriebenen Termine zu nennen. Auch hier gilt noch einmal der Aufruf an die Mannschaftsführer sich mehr Mühe zu geben.

Zum Ersten jeden Monats werden die aktuellen Pokalrunden online sein. Ab sofort gilt es den Gästen innerhalb von 7 Tagen zwei Termine vorzuschlagen, die mindestens 6 oder mehr Tage auseinander liegen. Dementsprechend sollten dann auch die Gäste nach spätestens einer Woche den Gastgebern eine Rückantwort geben. Der endgültige Termin wird mir dann von beiden Mannschaften per Email bestätigt, damit ich die Begegnung freischalten kann.

Sollte diese Prozedere in der neuen Saison wieder nicht funktionieren, müsste man sich mit Strafen überlegen, der Sache etwas Nachdruck zu verleihen, da es sich hier dabei um „Nichteinhalten von Fristen und Termine“ handelt.

Pokalfinaltag in Neunheim

Zum Saisonabschluss fanden in Neunheim die Endspiele der Pokalspielklassen statt. Ein besonderer Dank gilt dem ausrichtendem Verein TTC Neunstadt, der mit seinen Freiwilligen die Bereitstellung der Halle und die Verpflegung organisierte!

Bezirkspokal der Damen:

TSV Untergröningen – TTC Neunstadt II : 4:1

Nach langjähriger Pause nahm die erste Mannschaft der Untergröninger Damen wieder an den Pokalspielen teil und konnte ihrer Favoritenrolle auch gleich gerecht werden.

Im Finale hat sich die zweite Mannschaft des TTC Neunstadt aber achtbar aus der Affäre gezogen, im Endeffekt war der TSV um Spitzenspielerin Petra Henninger, aber einfach zu stark und gewann ungefährdet den Bezirkspokal.



TSV Untergröningen



TTC Neunstadt II

Bezirkspokal der Herren:

SV Neresheim – TTC Burgberg : 4:2

Titelhattrick für die Spieler des SV Neresheim. Zum drittenmal in Folge heißt der Sieger im Bezirkspokal der Herren SV Neresheim. Im Finale sahen die Zuschauer gutes Tischtennis und einen Gegner aus Burgberg, der es dem Pokalsieger lange Zeit schwer machte. Matchwinner für die Neresheimer war Felix Raab, der seine zwei Einzel und das Doppel mit Partner Jan Böcker gewann.



SV Neresheim



TTC Burgberg

Kreisligapokal der Damen:

TTC Neunstadt III – TSV Hüttlingen III : 4:1

Nach der letztjährigen Finalniederlage reichte es diesmal für die Neunstädter Damen zum Pokalsieg. Das Ergebnis von 4:1 scheint aber klarer als es in Wirklichkeit war. Die Hüttlinger Spielerinnen hielten in den meisten Spielen gut mit, mussten aber in den knappen Partien ihren Gegnerinnen zum Sieg gratulieren.



TTC Neunstadt III



TSV Hüttlingen III

Kreisligapokal der Herren:

SV Neresheim II – TSV Wasseralfingen : 4:2

Ein spannendes und ausgeglichenes Finale gab es im Kreisligapokal der Herren. Alle Fünfsatzspiele gingen an die Neresheimer, die es mit diesem Sieg ihrer ersten Mannschaft gleich gemacht haben. Für die Wasseralfinger bleibt, wie in der vergangenen Saison, ein guter zweiter Platz.



SV Neresheim II



TSV Wasseralfingen

Kreisklassenpokal der Herren:

PSV Aalen – TSV Hüttlingen IV : 4:0

Klares 4:0 im Finale für den PSV Aalen über die vierte Mannschaft des TSV Hüttlingen, die sich aber einen Ehrenpunkt verdient gehabt hätten. Die geschlosseneren Mannschaftsleistung des PSV bedeutete aber den erstmaligen Pokalgewinn des PSV Aalen und dem TSV bleibt ein sehr guter zweiter Platz und eine gute Pokalsaison.



PSV Aalen



TSV Hüttlingen IV

Bezirkspokal Mädchen U18:

TSV Untergröningen – TTC Neunstadt : 4:0

Bei den Mädchen U18 heißt das Maß aller Dinge weiterhin TSV Untergröningen. Der Seriensieger behält auch diesmal im Finale klar die Oberhand über die Mädels aus Neunstadt, die sich trotz der 0:4 Niederlage gut gewehrt haben und die Untergröningerinnen in allen Spielen ein klein wenig ärgern konnten.



TSV Untergröningen



TTC Neunstadt

Bezirkspokal Jungen U18:

TSG Hofherrnweiler – DJK Wasseralfingen : 4:2

Die DJK musste im Finale verletzungsbedingt auf ihre Nummer drei verzichten und so war die TSG, die in Bestbesetzung antreten konnte vor Beginn leicht favorisiert. Dazu hatte die TSG mit Nick Westendorf, den wohl zur Zeit stärksten Jugendspieler des Bezirkes in ihren Reihen. Hofherrnweiler wurde seiner Favoritenrolle am Ende gereicht und gewann zum ersten Mal den Bezirkspokal der Jungen U18.



TSG Hofherrnweiler



DJK Wasseraffingen

Bezirkspokal Mädchen U15:

SG Schrezheim – TSV Wasseraffingen : 4:1

Souveräner und unangefochtener Sieg für die Mädchen aus Schrezheim. Mehr als ein Ehrenpunkt war für den TSV gegen den Meister aus der Bezirksklasse, der mit dem Pokalsieg das Double feiern konnte , nicht drin.



SG Schrezheim



TSV Wasseraffingen

Bezirkspokal Jungen U15:

TSV Westhausen – SV Lauchheim : 4:3

Die beiden besten Mannschaften der laufenden Saison trafen bei den Jungen U15 im Pokalfinale aufeinander und es wurde auch das spannendste Finale dieses Tages. Bis zum letzten Spiel und bis zum letzten Satz konnten sich beide Mannschaften noch Hoffnungen auf den Pokalsieg machen. Am Ende gewann der TSV Westhausen den Pokal und konnte nach der Meisterschaft auch hier das Double feiern.



TSV Westhausen



SV Lauchheim

Bezirkspokal Jungen U12:

TSG Abtsgmünd – TTC Neunstadt : 4:3

Erst zum zweiten Mal wurde der Bezirkspokal der Jungen U12 ausgespielt und auch hier wurde es spannend. Es ging über die volle Distanz und nach der letztjährigen Finalniederlage konnte sich diesmal die TSG Abtsgmünd knapp mit 4:3 durchsetzen.



TSG Abtsgmünd



TTC Neunstadt



Joachim Jagusch,
Ressortleiter Pokal

5. Bericht Ressortleiter Senioren

Rückblick

Wie im Vorjahr wurde der Spielbetrieb im Seniorensport mit neun Mannschaften, vier in der Sen-Bezirksklasse und fünf in der Sen- Kreisliga, ausgetragen. Teilnahmeberechtigt sind Spieler/ Senioren und auch Seniorinnen ab 40 Jahre, was einem Anteil von fast 50% aller am Spielbetrieb teilnehmenden Spieler/ innen entspricht. Schade, dass sich prozentual so wenig Vereine entschlossen haben eine Vierer-Mannschaft zu melden. Wir kennen die Gründe nicht. Die Rekordzahl von 23 Teams scheint der Vergangenheit anzugehören. Ab und zu statt eines Trainingabends ein Seniorenspiel auszutragen, das müsste doch machbar sein, meine ich. Ich hoffe es hat trotzdem Spaß gemacht und die Termine unter der Woche konnten in etwa im Terminkalender untergebracht werden.

In der Sen- Bezirksklasse setzte sich dieses Mal die TSG Hofherrnweiler durch und wurde ungeschlagen mit 11:1 Punkten Meister und zugleich Bezirksmeister der Senioren im Bezirk Ostalb. Platz zwei ging an Abonementsmeister SC Hermaringen mit 9:3 vor den punktgleichen TTC Neunstadt und TSV Oberkochen.

In der Sen- Kreisliga siegte der VFL Gerstetten mit 11:5 vor den punktgleichen Teams von TSG Abtsgmünd und TSV Wasseralfingen(beide 10:6).Danach folgten Hofherrnweiler II und SV Zang.

Die TSG Hofherrnweiler vertrat unseren Bezirk bei den Württ. MM in Reutlingen. Nach der Qualifikation für die Endrunde unter den besten acht Mannschaften im TTVWH und ca. 200 Teams im Verbandsgebiet ,erreichten sie dort einen guten fünften Platz. Gegen die durchweg mit höherklassig spielenden Senioren angetreten Mannschaften wurden achtbare Ergebnisse erzielt. Doch knappe Fünfsatzspiele usw. verhinderten zudem ein noch besseres Abschneiden. Trotzdem ein weiterer schöner Erfolg für die Ostalb- Senioren-Mannschaften, denen sich die TSG Hofherrnweiler, ohne Harald Göhringer,(Klaus Leinmüller, Markus Kistner, Jürgen Groß und Michael Maier u.)- in hervorragender Weise anschloß.

Pokalturnier für Seniorenmannschaften in Unterkochen

Bedingt durch mehrere Umstände, andere Veranstaltungen, Terminüberschneidungen oder krankheitsbedingt erfuhr es in diesem Jahr nicht den erhofften Anklang. Auch die erstmals aufgebote Tombola mit schönen Sachpreisen und der für die Übertragung des Skispringens in Bischofshofen aufgestellte Fernseher konnten dazu nicht beitragen. Der TV hatte in der neuen Festhalle unter Regie von Peter Dostal alles bestens vorbereitet, so dass von vorneweg keine Engpässe zu erwarten waren. Leider, für uns alle nicht nachvollziehbar, haben vor allem die Vereine aus dem Kreis Heidenheim, sowie verschiedene „Stamm- Pokalmannschaften“ wie Unterschneidheim, TSV Wasseralfingen, Oberkochen, Lauchheim, Burgberg, Giengen, HSB den Termin vor Beginn der Rückrunde nicht genützt. Es wurde trotz der dezimierten Teilnehmerzahl wieder ein Turner in freundschaftlicher und kameradschaftlicher Verbundenheit.

S-40

Im „Endspiel“ der 40er- Klasse standen sich der TV Unterkochen und die TSG Hofherrnweiler gegenüber. Durch Siege von Klaus Leinmüller, 3:2 gegen Manfred Mauel und Jürgen Groß, 3:0 gegen Andreas Bachmaier, sowie der erwarteten Niederlage von Harald Göhringen gegen Spitzenspieler Thomas Haidler, führte

Hofherrweiler überraschend mit 2:1. Den zweiten Durchgang, einschließlich dem Doppel, entschied Favorit Unterkochen nach spannenden Viersatzspielen für sich und holte den begehrten Pokal.

Platzierung:

1. TV Unterkochen(Thomas Heidler, Manfred Mauel u. Andreas Bachmaier)
2. TSG Hofherrweiler(Klaus Leinmüller, Harald Göhringen u. Jürgen Groß)

S-50

Die vier zur Teilnahme angetretenen Mannschaften wurden durch den Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ kräftemäßig ganz schön gefordert. Favorit TV Unterkochen I gewann alle Spiele und den Pokal, alle anderen Begegnungen waren z.T. sehr hart umkämpft. Hier die gesamten Ergebnisse:

TSG Hofherrweiler- TV Unterkochen II 4:2,
TSV Adelmansfelden- TV Unterkochen I 2:4,
TSG Hofherrweiler- TV Unterkochen I 1:4,
TSV Adelmansfelden- TV Unterkochen II 4:0
TV Unterkochen I- TV Unterkochen II 4:0,
TSV Adelmansfelden- TSG Hofherrweiler 4:3

Platzierung

1. TV Unterkochen I (Uwe Knobloch, Peter Dostal, Sascha Diehl u. Gunter Mager)
2. TSV Adelmansfelden (Armin Hofmann, Paul Bareis u. Klaus Prügner)
3. TSG Hofherrweiler (Reinhard Tomschi, Uli Leinmüller, Peter Gorschlüter)
4. TV Unterkochen II (U-60) (Bruno Thome, Jürgen Henkel u. Cornel Patriche)

Dem sportlichen Teil schloß sich ein Kameradschaftabend mit Siegerehrung(Pokale, Medaillen, Sachpreise), Tombola und TV-Übertragung der Vierschanzenturnee rundeten den durchaus, entsprechend der Teilnehmerzahl, gelungenen Turniertag ab.

Bezirksmeisterschaften 2012

Bei den Bezirksmeisterschaften in der Karl- Weiland-Halle in Aalen, ausgerichtet von der TSG Hofherrweiler, waren 18 Senioren in vier Spielklassen am Start.

Die gesamten Ergebnisse sind ausführlich unter www.tischtennis-Ostalb.de aufgeführt.

Freundschaftsspiel der Senioren TTVWH- MTTV(Schweiz)

Im zweijährigen Wechsel trägt der TTVWH, vertreten durch die Seniorenwarte und Spieler aus dem Seniorenausschuß, ein Freundschaftsspiel gegen den Mittelländischen Tischtennisverband(drei Kantone der Schweiz) aus. Die Ulmer Tischtennisfreunde

übernahmen dieses Mal die Ausrichtung für den TTVWH.

Beide Seniorenmannschaften, S-40 u. S-50, gewannen ihre Spiele mit 9:3 und 9:5 und die Seniorinnen erzielten ein 5:5 Unentschieden. Zusätzlich wurde ein Zweier-Mannschaftsturnier mit Auslosung (ein Schweizer/ Deutscher) ausgetragen.

Daneben bot die Ulmer Donaustadt mit Stadtführung und Münsterbesichtigung über die drei Tage neben dem sportlichen Vergleich viel Sehenswertes für unsere Freunde aus dem MTTV.

Ausblick

Um wieder auf eine, dem Anteil der Senioren entsprechende, Zahl von Mannschaften in Bezirksklasse / Kreisliga zu kommen bitte ich um Werbung der Vereinsverantwortlichen für eine Teilnahme an den Rundenspielen. Wie gesagt, es wird fast jeder Wunsch betreffs Zugehörigkeit, Bezirksklasse- Kreisliga, Heidenheim oder Aalen erfüllt werden.

Stichtag ist der 01.01.1975, d.h. ab Jahrgang 1974 und älter ist man bei den Senioren startberechtigt. Zeitlich kaum ein Mehraufwand, wenn man statt einer Trainingseinheit ein Seniorenspiel mit Altbekannten oder Wiedererkannten durchführt. Gerne sind Ehemalige oder erstmals startende Vereine im Seniorenspielbetrieb herzlich willkommen. Wir spielen wieder in einer Bezirksklasse u. bei Bedarf in zwei geographisch getrennten Kreisligen.

Richard Döschl
Ressortleiter Senioren



Impressionen von den Senioren Pokalmeisterschaften

6. Bericht Ressortleiter Finanzen

Der Kassenstand des Bezirks Ostalb war im vergangenen Geschäftsjahr 2012 rückläufig. Unsere Kasse wies zum Stichtag einen im Vergleich zum Vorjahr um 3.628,45 € niedrigeren Stand aus. Jedoch buchte der TTVWH uns fälschlicherweise kurz vor Jahresende einen Betrag in Höhe von 1.640,16 € ab, der uns jedoch erst im Januar 2013 wieder überwiesen wurde. Dieser Betrag wurde in unserer Jahresrechnung zum Stichtag 31.12.2012 als Forderung an den TTVWH eingestellt. Berücksichtigt man diesen Umstand dann liegt reduzierte sich das Vermögen um 1.988,29 €. Dass wir in den kommenden Jahren eher einen rückläufigen Kassenstand haben war uns im Bezirksvorstand bewusst. Denn wir haben in den letzten Jahren einiges investiert in unsere Jugendarbeit. Der Bezirkstrainer Bernd Krey und Roland Kurz finanzieren sich durch unter anderem durch die Bezirksumlage, Zuschüssen, Lehrgangsgebühren etc. fast von selbst. Der zusätzliche Bundesfreiwilligendienst von Josef Balle, der hervorragende Arbeit leistete schlug in 2012 jedoch voll zu Buche. Unserer Jugendarbeit zu Liebe ist es dies uns wert.

Den Großteil der weiteren Einnahmen machen die Mannschaftsmeldegebühren aus, die jedoch zu rund 80 % direkt an den TTVWH gehen, sowie die ausgesprochenen Strafen. Auf der Ausgabenseite muss ich allen Bezirksmitarbeitern ein großes Kompliment aussprechen, denn der Umgang mit den Kosten ist sehr diszipliniert und es wird nur das notwendigste angeschafft und abgerechnet.

Für das Jahr 2013 werden wir voraussichtlich wieder eine schwarze „Null“ schreiben können nach meinen bisherigen Hochrechnungen, dies ist ein wenig davon abhängig, wie viele Mannschaften gemeldet wurden und wie viele Strafen noch anfallen. Ja, auch Strafen sind ein Einnahmebestandteil unserer Bezirkskasse.

Die Finanzentwicklung des Bezirks Ostalb im Jahr 2011 stellt sich wie folgt dar:

Bestand per 01.01.2012:	Euro 19.283,16
Einnahmen 2012:	Euro 33.937,64
Ausgaben 2012:	Euro 37.566,09 (inkl. Falsche Abbuchung)
Bestand per 31.12.2012:	Euro 17.294,87 (exkl. Falsche Abbuchung)

Bei der Kassenprüfung am 18. Juni 2013 bescheinigten die Kassenprüfer des Bezirks Klaus Leinmüller von der TSG Hofherrweiler und Günter Röscheisen vom SC Hermaringen eine einwandfreie und korrekte Kassenführung.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bedanken, zu letzt noch die Bitte von mir an alle Vereinsverantwortlichen. Bei Abrechnungen bitte immer die Kontonummer mitschicken. Ich habe zwar alle Kontonummern, jedoch ist es sowohl für die Kassenprüfung wie auch zur besseren Übersichtlichkeit praktischer. Ebenso haben viele Vereine Konten des Gesamtvereins angegeben, haben jedoch noch einzelne abteilungsinterne Kassen.

Michael Bolsinger
Ressortleiter Finanzen

7. Bericht Ressortleiter Schiedsrichter

Schiedsrichtereinsätze

Wie schon in den vergangenen Jahren haben wir auch in der Saison 2012/2013 wieder reguläre OSR-Einsätze in Nachbarbezirken übernommen, diesmal in den Bezirken Staufen (Süßen, Donzdorf, Eislingen) und Hohenlohe (Gröningen-Satteldorf, Altenmünster, Gnadental, Buchenbach). Da im Bezirk Ostalb die am höchsten spielenden Mannschaften in Verbandsklassen angesiedelt sind (Damen aus Untergröningen, Herren aus Wasseralfingen), die ja nicht regelmäßig mit OSR beschickt werden, ist dies für uns nach wie vor die einzige Möglichkeit, – wie Schiedsrichter aus anderen Bezirken – regelmäßig Einsätze zu haben und Erfahrungen zu sammeln. Leider hat sich diese Situation auch zur nächsten Saison nicht geändert.

Dazugekommen sind noch Kontrolleinsätze in den Bezirken Ulm, Staufen und Rems. SR- bzw. OSR-Einsätze in den beiden höchsten Spielklassen hatten wir in Frickenhausen (2. BL Herren) und in Plüderhausen (TTBL).

Dazu kamen noch verschiedene OSR- und SR-Einsätze bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften und anderen Turnieren im Verbands- und Bundesgebiet oder auch international. Unter anderem waren wir auch mit einer kompletten Mannschaft (OSR + SR am Tisch) bei einem Spiel in der Landesliga im Einsatz.

Hier eine Übersicht aller SR- und OSR-Einsätze bei Turnieren in der vergangenen Saison mit der jeweiligen Anzahl von Einsatztagen:

- 28. - 30.09.2012 Men's World Cup, Liverpool 3
- 20.10.2012 DTTB Top 48 RTL, Frickenhausen 2
- 08.12.2012 Ba-Wü Einzelmeisterschaften U15/U18, Notzingen 2
- 13.01.2013 Württ. Einzelmeisterschaften Senioren, Böblingen 4
- 23. - 27.01.2013 Austrian Open, Wels (AUT) 5
- 26. - 27.04.2013 DEM der Behinderten, Neuenstein 4
- 22.06.2013 Bundesrangliste des dt. Rollstuhl-Sp. Verb., Aalen 1

Für unsere Schiedsrichter ergibt sich damit folgende Statistik:

Oberschiedsrichter bei								Schiedsrichter bei		
Turnier	1. BL	2. BL	RL	OL	VL	VKL-BL	andere	Turnier	1. BL	2. BL
13	3	1	5	7	6	7	1	18	12	2

Die Einsatzbereitschaft der Schiedsrichter im Bezirk hat im vergangenen Jahr in der Regel gut funktioniert. Auch konnte für kurzfristig ausgefallene Schiedsrichter so gut wie immer noch Ersatz gefunden werden. Dennoch mussten zwei Spiele in der Verbandsliga und ein Spiel in der Oberliga ohne OSR ausgetragen werden. Nach der Absage von OSR und stv. OSR hat auch ein Kontrolleinsatz nicht stattgefunden. Während die vorletzte Saison fast schon ein Selbstläufer war, mussten insbesondere am Anfang der letzten Saison zahlreiche Umbesetzungen vorgenommen werden.

Ausbildung von neuen Schiedsrichtern – Schiedsrichterbestand

Zur nächsten Saison wird Johannes Joas (SC Unterschneidheim), der bereits auf Status passiv war, aufgrund Nichtteilnahme an einer erforderlichen Weiterbildung als VSR ausscheiden.

Aufgrund fehlender Teilnahme an einer Weiterbildungsveranstaltung werden Patrick Stempfle (SC Unterschneidheim) und Daniel Krause (TTC Burgberg) auf Status passiv gesetzt. Silke Ziegler (SV Pfahlheim) und Annette Kusche (TTC Herbrechtingen) haben sich für die nächste Saison beurlauben lassen.

Pascal Schill war nach seinem VSR-Lehrgang zunächst für Ostalb im Einsatz, hat dann nach Hohenlohe gewechselt und spielt jetzt wieder für einen Verein in unserem Bezirk (SG Schrezheim), steht also zur nächsten Saison wieder uns für Einsätze zur Verfügung.

Zum VSR-Lehrgang in Böblingen (Juni 2013) haben sich leider keine Teilnehmer aus dem Bezirk Ostalb angemeldet.

Somit sollte der Bezirk zur nächsten Saison über 14 aktive Schiedsrichter aus insgesamt 10 verschiedenen Vereinen verfügen:

- 11 Verbandsschiedsrichter (davon 2 weiblich)
- 1 Nationaler Schiedsrichter
- 1 Internationaler Schiedsrichter
- 1 Internationaler Schiedsrichter (Blue Badge)

Übrigens: Die „Schiedsrichterei“ macht einen Riesenspaß, gibt Sicherheit im Regelbereich und erspart Eurem Verein obendrein noch Geld. Weitere Motivationsgründe für die Teilnahme an einem Schiedsrichterlehrgang sind die Leitung bei Spielen zwischen den Besten unseres Sports oder freier Eintritt bei hochrangigen Veranstaltungen des TTVWH.

Verbandsschiedsrichter werden eingesetzt:

- Bei Turnieren und Punktspielen als Schiedsrichter und Schiedsrichterassistent am Tisch
- Bei Turnieren und Punktspielen als Oberschiedsrichter

Aufstiegsmöglichkeiten als Verbandsschiedsrichter:

- Nationaler Schiedsrichter
- Nationaler Oberschiedsrichter
- Internationaler Schiedsrichter
- Internationaler blue-badge Schiedsrichter
- Internationaler Oberschiedsrichter
- Racket Controller

Zum Schluss möchte ich dem Bezirksausschuss, den Vereinen und allen Schiedsrichtern für die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Saison danken.

Heiko Kaiser

Ressortleiter Schiedsrichter

8. Bericht Ressortleiter Breitensport

D-Trainer Lehrgang

11 Teilnehmer aus 9 verschiedenen Vereinen erwarben am 05./06. Januar 2013 in der TSV-Halle in Hüttlingen die D-Lizenz.

Bernd Krey zeigte den interessierten Spielerinnen und Spielern u.a. die Einführung der Schlagtechniken, gab Hinweise zum Coaching und zur Trainingsgestaltung, führte verschiedene Aufwärmspiele durch und verteilte zahlreiche Materialien.

Mit den zahlreichen Informationen können nun die neuen D-Trainer das Training in ihren Vereinen interessant gestalten und vielleicht auch neue, junge Talente gewinnen.



Die neuen D-Trainer im Bezirk Ostalb

Minimeisterschaften

Von November bis Ende Februar führten die Vereine SV Ebnat, Heidenheimer Sportbund, PSV Heidenheim, TSG Hofherrnweiler, TSV Hüttlingen, SV Pfahlheim, SG Schrezheim, TSV Untergröningen gemeinsam mit TSG Abtsgmünd und SV Waldhausen einen Minimeister-Ortsentscheid durch. An diesen 9 Turnieren nahmen insgesamt 120 Kinder im Alter bis 12 Jahre teil.

Der Einladung zum Bezirksentscheid, der am 14.04.2013 in Schrezheim stattfand, folgten 16 Mädchen und 32 Jungen.



Bezirksentscheid Mini-Meisterschaften 2013

Dank der guten Unterstützung der Schrezheimer TischtennispielerInnen als Pool-Betreuer, standen bereits nach vier Stunden mit fairen Spielen die Teilnehmer der nächsten Runde fest.

Für den Verbandsentscheid, der am 04.05.2013 in Notzingen stattfand, qualifizierten sich:

Mädchen Jahrgang 2004 und jünger:

1. Cristina Krauß, SG Schrezheim

Jungen Jahrgang 2004 und jünger:

1. Paul Vocke, SV Waldhausen

Er wurde vom Zweitplatzierten Sven Rohsgoderer, SG Schrezheim, vertreten

Mädchen Jahrgang 2002 und 2003:

1. Lara Steiger, SV Ebnat
2. Nathalie Grimmeisen, SV Pfahlheim

Jungen Jahrgang 2002 und 2003:

1. Adrian Blum, TSG Abtsgmünd
2. Mathis Jenewein, Heidenheimer Sportbund

Mädchen Jahrgang 2000 und 2001:

1. Marion Grimmeisen, SV Pfahlheim

Jungen Jahrgang 2000 und 2001:

1. Markus Witt, TSG Hofherrweiler



Verbandsentscheid Mini-Meisterschaften 2013

Mit zwei 3. Plätzen (Cristina Krauß und Lara Steiger) und zwei 5. Plätzen (Nathalie Grimmeisen und Mathis Jenewein) schnitten die Ostälber beim Verbandsentscheid erfolgreich ab.

Christine Mann
Ressortleiterin Breitensport

9. Bericht Ressortleiter Jugend

Der Bericht des Ressorts Jugend für die Saison 2012 / 2013 finden Sie in einem separaten Berichtsheft.

B) Spielklasseneinteilung Saison 2013 / 2014

1. Aktive Damen, Herren und Senioren

Spielklasseneinteilung Herren Saison 2013-2014

Verbandsklasse - Süd

	Mannschaften		Bem.
1	TV Rottenburg (Alb)	Ab	
2	TTC Mühlingen (Schw.w.)		
3	DJK Wasseralfingen (Ostalb)		
4	TTC Lossburg-Rodt (Schw.w.)		
5	TTC Ergenzingen (Alb)		
6	SF Schwendi (Donau)		
7	TSG Ailingen (Allg.-B.)		
8	TTC rollcom Reutlingen (Alb)	Auf	LL Gr. 3
9	TSG Lindau-Zech (Allg.-B.)	Auf	LL Gr. 4
10	TTV Gärtingen (Böbl.)	Verbleib	als 9.

Klassenleiter

Name:	Rolf Hahnenkratt
Strasse:	Arnaudstr. 16
Ort:	75417 Mühlacker
Tel.p:	07041-41306
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	rolf.hahnenkratt@t-online.de

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Landesliga Gruppe 4

	Mannschaften		Bem.
1	SV Ettenkirch (Allg.-B.)		
2	TTC Witzighausen (Ulm)		
3	SC Staig II (Ulm)		
4	TSV Holzheim (Ulm)		
5	SV Deuchelried (Allg.-B.)		
6	SV Neresheim (Ostalb)		
7	1. TTC Wangen (Allg.-B.)		
8	TSV Blaustein (Ulm)	Auf	BL Gr. 7
9	TSV Laubach (Donau)	Auf	BL Gr. 8
10	SG Aulendorf (Allg.-B.)	Verbleib	als 9.

Klassenleiter

Name:	Klaus Martin
Strasse:	Eberhardstr. 15
Ort:	71546 Aspach
Tel.p:	07191-3455840
Tel.g:	0711-12747790
Fax:	
Mobil:	0170-2022339
E-Mail:	klaus.martin-aspach@t-online.de

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Bezirksliga Gruppe 7 - Ostalb / Ulm -

	Mannschaften		Bem.
1	TV Unterkochen (Ostalb)	Ab	
2	TTC Burgberg (Ostalb)	Ab	
3	TSV Herlingen (Ulm)		
4	TSV Langenau (Ulm)		
5	SF Dornstadt (Ulm)		
6	DJK Ellwangen (Ostalb)		
7	TTC Senden-Höll (Ulm)		
8	TSV Hüttlingen (Ostalb)		
9	SSV Ulm 46 (Ulm)		
10	DJK Wasseralfingen II (Ostalb)	Auf	BK OA
11	SC Staig III (Ulm)	Auf	BK UL

Klassenleiter

Name:	Andreas Schenk
Strasse:	Heinrichsweg 3
Ort:	72074 Tübingen
Tel.p:	
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0151-17363892
E-Mail:	andyschenk@gmx.de

1 Aufsteiger, 3 Absteiger

Bezirksklasse - Ostalb -

	Mannschaften		Bem.
1	TV Unterkochen II (HDH)	Ab	
2	VfL Gerstetten (HDH)	Ab	
3	TTC Neunstadt (Aalen)		
4	TTC Härtsfeld (HDH)		
5	TSG Hofherrweiler (Aalen)		
6	SC Hermaringen (HDH)		
7	TV Unterkochen III (HDH)		
8	SC Unterschneidheim (Aalen)		
9	SV Lauchheim (Aalen)	Verbleib	Rel.
10	TSG Abtsgmünd (Aalen)	Auf	KL A1
11	SC Hermaringen II (HDH)	Auf	KL A2

Klassenleiter

Name:	Ulrich Leinmüller
Strasse:	Schradenbergstrasse 7
Ort:	73434 Aalen
Tel.p:	07361-44565
Tel.g:	07361-503309
Fax:	07361-503477
Mobil:	
E-Mail:	ulrichleinmueller@t-online.de

1 Aufsteiger, 3 Absteiger,
8. Platz -> Relegation BK

Kreisliga-A Gruppe 1 - Aalen -

	Mannschaften		Bem.
1	VFR Aalen	Ab	
2	TSV Wasseralfingen		
3	TTC Neunstadt II		
4	SG Schrezheim		
5	TSV Untergröningen		
6	SF Rosenberg		
7	TSG Hofherrweiler II	Verbleib	Rel.
8	DJK Wasseralfingen III	Auf	1. KL B
9	TSV Hüttlingen II	Auf	2. KL B
10	TSV Westhausen	Verbleib	als 9.

Klassenleiter

Name:	Eugen Zeller
Strasse:	Krokusweg 4
Ort:	73479 Ellwangen
Tel.p:	07965-802264
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	zeller-eugen@t-online.de

1 Aufsteiger, 2 Absteiger
2. Platz -> Relegation BK
8. Platz -> Relegation KL A1

Kreisliga-A Gruppe 2 - Heidenheim -

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Giengen	Ab	
2	TTC Burgberg II	Ab	
3	TV Steinheim		
4	Heidenheimer SB		
5	TTC Herbrechtingen		
6	SV Zang		
7	TSV Oberkochen		
8	VfL Gerstetten II		
9	SV Neresheim II	Auf	Rel.
10	TSV Altheim	Auf	1. KL B
11	SV Waldhausen	Auf	2. KL B

Klassenleiter

Name:	Erwin Schmidtke
Strasse:	Schießmauer 17
Ort:	89174 Altheim
Tel.p:	07340-6232
Tel.g:	07340-6232
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	e.schmidtke@t-online.de

1 Aufsteiger, 3 Absteiger
2. Platz -> Relegation BK
8. Platz -> Relegation KL A2

Kreisliga-B Gruppe 1 - Aalen-

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Adelmansfelden	frei.w. Ab	
2	SC Unterschneidheim II	Ab	
3	DJK Ellwangen II		
4	TSG Abtsgmünd II		
5	TV Neuler		
6	SV Lauchheim II		
7	TSG Hofherrweiler III		
8	TSV Wasseralfingen II	Verbleib	Rel.
9	SV Jagstzell	Auf	1. KKA1
10	DJK Wasseralfingen IV	Auf	2. KKA1

Klassenleiter

Name:	Armin Wolf
Strasse:	Sandbeetsstrasse 8
Ort:	73433 Aalen
Tel.p:	07361-740828
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0152- 22684716
E-Mail:	armin.wolf@schwaebisch-hall.de

2 Aufsteiger, 2 Absteiger
3. Platz -> Relegation KL A1
8. Platz -> Relegation KL B1

Kreisliga-B Gruppe 2 - Heidenheim -

	Mannschaften		Bem.
1	SV Mergelstetten	Ab	Rel.
2	TV Unterkochen IV	Ab	
3	PSV Heidenheim	Ab	
4	TTC Härtsfeld II		
5	Heidenheimer SB II		
6	SC Hermaringen III		
7	SV Zang II		
8	TTC Burgberg III		
9	SV Ebnat	Auf	1. KKA2
10	TSG Hofherrweiler IV	Auf	2. KKA2

Klassenleiter

Name:	Franz Kolitsch
Strasse:	Fünfkirchnerstr. 19
Ort	89537 Giengen
Tel.p:	07322-5447
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	franz.Kolitsch@freenet.de
2 Aufsteiger, 2 Absteiger	
3. Platz -> Relegation KL A2	
8. Platz -> Relegation KL B2	

Kreisklasse-A Gruppe 1 - Aalen -

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd III	Ab	
2	TTC Neunstadt III	Ab	
3	SC Unterschneidheim III		
4	SF Rosenberg II		
5	SV Lippach		
6	TV Neuler II		
7	TSV Hüttlingen III		
8	SG Schrezheim II	Auf	1. KKB1
9	TG Hofen	Auf	2. KKB1
10	TSV Dewangen	Verbleib	als 9.

Klassenleiter

Name:	Reinhard Raab
Strasse:	Kapellengasse 7
Ort	73450 Neresheim
Tel.p:	07326-50177
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	rraab@t-online.de

2 Aufsteiger, 2 Absteiger,
3. Platz -> Relegation KL B1

Kreisklasse-A Gr. 2 - Heidenheim -

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Giengen II	Ab	
2	VfL Gerstetten III	Ab	
3	TV Unterkochen V		
4	TSV Altheim II		
5	TTC Herbrechtingen II		
6	SV Bolheim		
7	PSV Aalen		
8	SV Zang III		
9	SV Neresheim III	Auf	1. KKB2
10	TV Steinheim II	Auf	2. KKB2

Klassenleiter

Name:	Joachim Jagusch
Strasse:	Pfauenstr. 10
Ort	89522 Heidenheim
Tel.p:	07321-557061
Tel.g:	0174-3482864
Fax:	
E-Mail-p:	Jagusch-meyer@freenet.de
Mobil:	

2 Aufsteiger, 2 Absteiger,
3. Platz -> Relegation KL B2

Kreisklasse-B Gruppe 1 - Aalen -

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Wasseralfingen III	frei.w. Ab	
2	TSV Westhausen II	Ab	
3	VFR Aalen II		
4	VfB Ellenberg		
5	TSV Hüttlingen IV		
6	TSG Hofherrweiler V		
7	TTC Neunstadt IV		
8	TSV Untergröningen II		
9	TV Neuler III	Auf	1. KKC
10	DJK Ellwangen III	Auf	3. KKC
11	TSV Westhausen III	Auf	4. KKC

Klassenleiter

Name:	Roland Kurz
Strasse:	Schmale Strasse 4
Ort	89518 Heidenheim
Tel.p:	07321-45453
Tel.g:	07321-37-2425
Fax:	
Mobil:	
E-Mail – p:	ttrolandhdh@t-online.de
E-Mail – g:	roland.kurz@voith.com

2 Aufsteiger, 3 Absteiger

Kreisklasse-B Gr. 2 - Heidenheim -

	Mannschaften		Bem.
1	DJK Wasseralfingen V	Ab	
2	TTC Härtsfeld III	Ab	
3	SV Ebnat II		
4	SV Lippach II		
5	SV Waldhausen II		
6	TSG Schnaitheim		
7	SC Hermaringen IV		
8	TTC Königsbronn	Auf	2. KKC
9	TV Unterkochen VI	Verbleib	als 9.
10	SV Bolheim II	Verbleib	als 10.

Klassenleiter

Name:	Albert Pfeiffer
Strasse:	Virchowstr.22
Ort	89518 Heidenheim
Tel.p:	07321-941804
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0151-59246299
E-Mail:	albert.pfeiffer@t-online.de

2 Aufsteiger, 2 Absteiger

Kreisklasse-C

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Abtsgmünd IV	Ab	
2	SG Schrezheim III		
3	TTC Härtsfeld IV		
4	TV Steinheim III		
5	PSV Aalen II		
6	TSV Hüttlingen V		
7	SV Ebnat III	Neu	KK D
8	SV Lauchheim III	Neu	KK D
9	SV Mergelstetten II	Neu	KK D
10	SV Neresheim IV	Neu	KK D
11	TTC Neunstadt V	Neu	

Klassenleiter

Name:	Ralf Thomas
Strasse:	Leimentalweg 18
Ort	73466 Lauchheim
Tel.p:	07363-921290
Tel.g:	07365-920764
Fax:	
Mobil:	0175-5438126
E-Mail:	Ralf.Thomas@gmx.de

4 Aufsteiger

Kreisklasse-D (4er Mannschaften)

	Mannschaften		Bem.
1	SC Unterschneidheim IV		
2	SF Rosenberg III		
3	SV Pfahlheim		KK C
4	TSG Hofherrweiler VI		
5	Heidenheimer SB III		
6	TTC Härtsfeld V	Neu	
7	SV Walshausen III	Neu	
8	SV Jagstzell II	Neu	
9	TSG Giengen III	Neu	

Klassenleiter

Name:	Thomas Müller
Strasse:	Steinstr.26
Ort	89522 Heidenheim
Tel.p:	07321 955674
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0178 1463298
E-Mail:	ttspieler@gmx.net

Spielklasseneinteilung Damen Saison 2013-2014**Verbandsklasse Süd**

	Mannschaften		Bem.
1	SV Böblingen II (Böbl.)	frei.w. Ab	
2	TTV Gärtringen (Böbl.)	Ab	
3	TG Biberach (Donau)		
4	TSV Eningen (Alb)		
5	TTV Gärtringen II (Böbl.)		
6	TSV Untergröningen (Ostalb)		
7	SSV Schönmünzach (Schw.w.)	Auf	LL Gr. 3
8	TSV Laupheim (Donau)	Auf	LL Gr. 4

Klassenleiter

Name:	Wolfgang Nikolaus
Strasse:	Vogelbergstrasse 67
Ort	89079 Ulm
Tel.p:	07305-926894
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0170-3227394
E-Mail:	wolfgang.nikolaus@dana.com

1 Aufsteiger, 2 Absteiger

Landesliga Gruppe 4

	Mannschaften		Bem.
1	SV Amtzell (Allg.-B.)	Ab	
2	1. TTC Wangen (Allg.-B.)		
3	PSV Heidenheim (Ostalb)		
4	SC Berg (Ulm)		
5	TSV Untergröningen II (Ostalb)		
6	TSV Pfuhl (Ulm)		
7	SC Staig (Ulm)	Auf	BL Gr. 7
8	TSG Lindach-Zech (Allg.-B.)	Auf	BL Gr. 8

Bezirksliga Gruppe 7 - Ostalb/Ulm -

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Neunstadt (Ostalb)		
2	SC Unterschneidheim (Ostalb)		
3	SF Rammingen (Ulm)		
4	TSV Dewangen (Ostalb)		
5	TTC Neunstadt II (Ostalb)	Auf	BK OA
6	TSV Herlingen IV (Ulm)	Auf	BK UL
7	SV Aufheim (Ulm)	Verbleib	als 7.
8	SV Pfahlheim (Ostalb)	Auf	BK OA

Bezirksklasse -Ostalb-

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Hüttlingen	Ab	
2	TSV Hüttlingen II		
3	SG Schrezheim		
4	SV Neresheim		
5	TTC Neunstadt III	Auf	1. KL
6	SC Unterschneidheim II	Auf	2. KL
7	TTC Burgberg	Verbleib	als 10.

Kreisliga

	Mannschaften		Bem.
1	SF Rosenberg	frei.w. Ab	
2	TSV Untergröningen III	frei.w. Ab	
3	SG Schrezheim II		
4	SG Schrezheim III		
5	TV Steinheim		
6	TSV Hüttlingen III		
7	SV Pfahlheim II	Neu	

Klassenleiter

Name:	Jürgen Bosch
Strasse:	Ringstr.8
Ort	89179 Beimerstetten
Tel.p:	07348-948135
Tel.g:	0731-70506302
Fax:	
Mobil:	01577-8917926
E-Mail:	Familiebosch@t-online.de
1 Aufsteiger, 2 Absteiger	

Klassenleiter

Name:	Reinhard Raab
Strasse:	Kapellengasse 7
Ort	73450 Neresheim
Tel.p:	07326-50177
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	rraab@t-online.de
1 Aufsteiger, 2 Absteiger	

Klassenleiter

Name:	Hans Mayr
Strasse:	Lange Strasse 45
Ort	73432 Ebnat
Tel.p:	07367-3314646
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	mayr.ebnat@web.de
1 Aufsteiger, 1 Absteiger	

Klassenleiter

Name:	Martin Prager
Strasse:	Ostheimerstr.21
Ort	89555 Steinheim
Tel.p:	07329-921584
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0171-7860211
E-Mail:	hdh@mp112.de
2 Aufsteiger	

Spielklasseneinteilung Senioren Saison 2013-2014

Bezirkklasse -Ostalb-

	Mannschaften		Bem.
1	TSG Hofherrnweiler		
2	TTC Neunstadt		
3	SC Hermaringen		
4	VfL Gerstetten		

Klassenleiter

Name:	Richard Döschl
Strasse:	Ernst-Degeler-Str. 7
Ort	89518 Heidenheim
Tel.p:	07321-49499
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0151-21883294
E-Mail:	richard.doeschl@t-online.de
Sieger vertritt den Bezirk im Verband	

Kreisliga

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Oberkochen		aus BK
2	SV Zang		
3	TSG Hofherrnweiler II		
4	VfL Gerstetten II		
5	TV Steinheim		Neu

Klassenleiter

Name:	Richard Döschl
Strasse:	Ernst-Degeler-Str. 7
Ort	89518 Heidenheim
Tel.p:	07321-49499
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0151-21883294
E-Mail:	richard.doeschl@t-online.de
mind. 1 Aufsteiger	

2. Mädchen U18 + U15, Jungen U18, U15 + U12

Spielklasseneinteilung Mädchen Saison 2013-2014

Verbandsklasse Süd - U18

	Mannschaften		Bem.
1	SSV Schönmünzach		
2	TSV Altenburg		
3	SG Aulendorf		
4	SF Schwendi		
5	TSV Untergröningen		
6	SC Berg		
7	SF Salzstetten	Auf	LL 3
8	SC Staig	Auf	LL 4
9	SV Deuchelried	Auf	LL 4

Klassenleiter

Name:	Manfred Fischer
Strasse:	Johannes-Palm-Str. 65
Ort:	89079 Ulm
Tel.p:	0731-43990
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0172-7341265
E-Mail:	odysseus18@t-online.de
Platz 1+2 zu TTVWH MM	
3 Absteiger	

Landesliga Gr. 4 - U18

	Mannschaften		Bem.
1	SC Unterschneidheim		
2	TTF Kißlegg		
3	TSV Herrlingen		
4	SV Lonsee	Verbleib	als 7.
5	SV Beuren	Auf	BK AB
6	SV Oberessendorf	Auf	BK DO
7	TTC Neunstadt	Auf	BK OA
8	SC Berg II	Auf	BK UL
9	SG Aulendorf II	Verbleib	als 8.
10	TSV Langenau	Auf	BK UL

Klassenleiter

Name:	Manfred Fischer
Strasse:	Johannes-Palm-Str. 65
Ort:	89079 Ulm
Tel.p:	0731-43990
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0172-7341265
E-Mail:	odysseus18@t-online.de
2 Aufsteiger, 4 Absteiger	

Bezirkssklasse -Ostalb- U18

	Mannschaften		Bem.
1	SG Schrezheim		
2	SF Rosenberg		
3	TSV Untergröningen II		

Klassenleiter

Name:	Oliver Fischer
Strasse:	Brendleweg 6
Ort:	73479 Ellwangen Neunstadt
Tel.p:	07965-802284
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	fischer-oliver@t-online.de
1 Aufsteiger, Doppelrunde	

Bezirkssklasse U15

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Dewangen		
2	TSV Wasseralfingen		
3	PSV Heidenheim		
4	SV Jagstzell		
5	TSG Abtsgmünd	Neu	
6	SV Ebnat	Neu	
7	VFB Ellenberg	Neu	
8	SV Pfahlheim	Neu	
9	SC Unterschneidheim	Neu	

Klassenleiter

Name:	Oliver Fischer
Strasse:	Brendleweg 6
Ort:	73479 Ellwangen-Neunstadt
Tel.p:	07965-802284
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	fischer-oliver@t-online.de

Spielklasseneinteilung Jungen U18 Saison 2013-2014

Verbandsklasse Süd

	Mannschaften		Bem.
1	VfL Herrenberg		
2	VfL Sindelfingen		
3	SC Staig		
4	TSV Herrlingen		
5	TSV Langenau		
6	SV Böblingen	Verbleib	als 7.
7	SV Weilheim	Auf	BL Gr. 5
8	VfL Sindelfingen II	Auf	BL Gr. 6
9	DJK Wasseralfingen	Auf	BL Gr. 7
10	TTC rollcom Reutlingen	Auf	BL Gr. 5
11	TSG Hofherrnweiler	Auf	BL Gr. 7

Klassenleiter

Name:	Christhardt Kratzenstein
Strasse:	Schlehenweg 1
Ort:	88299 Leutkirch
Tel.p:	07567-661
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0160-96316405
E-Mail:	
Platz 1+2 zu TTVWH MM	
5 Absteiger	

Bezirkliga Gr. 7 -Ostalb/Ulm-

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Erbach		
2	SSV Ulm 46		
3	SC Staig II		
4	TTC Neunstadt	Auf	BK OA
5	TSG Hofherrnweiler II	Auf	BK OA
6	SC Heroldstatt	Auf	BK UL
7	TSV Herrlingen II	Auf	BK UL
8	SV Lauchheim	Auf	BK OA
9	TSG Abtsgmünd	freiw. Ab	VK

Klassenleiter

Name:	Martin Neef
Strasse:	Schwesternweg 20
Ort:	89284 Pfaffenhofen
Tel.p:	07302-6915
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0163-9662556
E-Mail:	cm.neef@t-online.de
1 Aufsteiger, 3 Absteiger	

Bezirkklasse -Ostalb-

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Burgberg	freiw. Ab	BL
2	TSV Hüttlingen		
3	SV Bolheim		
4	TTC Härtsfeld		
5	TSG Schnaitheim	Auf	
6	DJK Wasseralfingen II	Auf	
7	SV Mergelstetten	Auf	
8	SV Pfahlheim	Auf	
9	SV Neresheim	Auf	
10	TSV Westhausen	Auf	BK U15

Klassenleiter

Name:	Gerhard Burkhardtmaier
Strasse:	Kaisheimstr. 40
Ort:	89568 Hermaringen
Tel.p:	07322 23445
Tel.g:	
Fax:	07322/23501
Mobil:	01577 3815298
E-Mail:	Gerhard.Burkhardtmaier@w eb.de
2 Aufsteiger, 3 Absteiger	

Kreisliga Gr. 1

	Mannschaften		Bem.
1	TV Neuler		
2	VFB Ellenberg		
3	TTC Neunstadt II		
4	SF Rosenberg		
5	DJK Ellwangen		
6	SC Unterschneidheim		
7	TSV Wasseralfingen		
8			

Klassenleiter

Name:	Christoph Schenk
Strasse:	Brahmsstraße 1
Ort:	73479 Ellwangen
Tel.p:	07965/2708
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	tt.cschenk@googlemail.com
1 Aufsteiger	

Kreisliga Gr. 2

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Dewangen		
2	SV Ebnat		
3	TSV Oberkochen		
4	TSG Hofherrnweiler III		
5	SV Neresheim II		
6	SV Lauchheim II		
7	TSV Westhausen II		
8	SV Lippach		

Klassenleiter

Name:	Bernd Schweinstetter
Strasse:	Am Ringwall 11
Ort:	89561 Dischingen
Tel.p:	07327 6511
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	bernd.irmi@arcor.de
1 Aufsteiger	

Kreisliga Gr. 3

	Mannschaften		Bem.
1	TV Steinheim		
2	TSG Giengen		
3	VfL Gerstetten		
4	TSG Schnaitheim II		
5	PSV Heidenheim		
6	VfL Gerstetten II		
7	TSG Schnaitheim III		
8	TTC Härtsfeld II		
9	SC Hermaringen		

Klassenleiter

Name:	Daniel Kilacsko
Strasse:	Am Lohbühl 8
Ort:	73450 Neresheim
Tel.p:	
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	Daniel@Kilacsko.eu
1 Aufsteiger	

Spielklasseneinteilung Jungen U15 Saison 2013-2014**Kreisklasse Gr. 1**

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Wasseralfingen II		
2	SC Unterschneidheim		
3	TSV Adelmansfelden		
4	SV Jagstzell		
5	SF Rosenberg		
6	TSG Abtsgmünd		
7	TSV Untergröningen		
8	SG Schrezheim		

Klassenleiter

Name:	Klaus Hafner
Strasse:	Gartenstr. 2/32
Ort:	73434 Aalen
Tel.p:	07361 376887
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	Klaus.Hafner@t-online.de
3 Aufsteiger in BK -RR	

Kreisklasse Gr. 2

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Neunstadt		
2	SV Pfahlheim II		
3	TSV Westhausen		
4	PSV Aalen		
5	TSV Wasseralfingen		
6	SV Lauchheim		
7	TSV Dewangen		
8	SV Pfahlheim		
9	TSV Hüttlingen		

Klassenleiter

Name:	Marcel Kostka
Strasse:	Immergrünweg 24
Ort:	89542 Bolheim
Tel.p:	07324-7372
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0151-15324214
E-Mail:	marcelkostka@gmx.net
3 Aufsteiger in BK -RR	

Kreisklasse Gr. 3

	Mannschaften		Bem.
1	TTC Burgberg		
2	SV Bolheim		
3	SV Waldhausen		
4	SV Ebnat		
5	TSG Hofherrnweiler		
6	TTC Härtsfeld		
7	SC Hermaringen		
8	TV Unterkochen		
9	SV Zang		

Klassenleiter

Name:	Franz Kolitsch
Strasse:	Fünfkirchener Str. 19
Ort:	89537 Giengen
Tel.p:	07322 5447
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	
E-Mail:	franz@kolitsch-online.de
3 Aufsteiger in BK -RR	

Spielklasseneinteilung Jungen U12 Saison 2013-2014**Bezirkssklasse Gr. 1**

	Mannschaften		Bem.
1	TSV Untergröningen		
2	SC Unterschneidheim		
3	SV Pfahlheim		
4	TSV Wasseralfingen		
5	TTC Neunstadt		
6	SF Rosenberg		

Klassenleiter

Name:	Carl-Peter Ihrig
Strasse:	Grauwiesenstr. 17
Ort:	73569 Eschach
Tel.p:	07175 922526
Tel.g:	07361 4906416
Fax:	07175/922527
Mobil:	0152/22669773
E-Mail:	charly.ihrig@yahoo.de

Bezirkssklasse Gr. 2

	Mannschaften		Bem.
1	SV Ebnat		
2	TG Hofen		
3	TSV Hüttlingen		
4	PSV Heidenheim		
5	SV Waldhausen		
6	SV Waldhausen II		

Klassenleiter

Name:	Jan Dornseif
Strasse:	Sebastian-Merkle-Straße 20
Ort:	73479 Ellwangen
Tel.p:	07961 560395
Tel.g:	
Fax:	
Mobil:	0175-6958736
E-Mail:	jan.dornseif@googlemail.com

C) Berichte der Vereine Saison 2012 / 2013

Tischtennis – Schul – AGs / Bundesfreiwilligen Dienst

Auf Grund der demographischen Entwicklung und dem „Nullzuwachs“ bei Jugendmannschaften in den Vereinen, hatte der Bezirksvorsitzende E. Zeller 2011 die Idee, aktive und permanente AG'S in Grundschulen, im Bezirk Ostalb einzuführen.

Es gelang ihm für diese Aufgabe, den Vorruhehändler J. Balle aus Rosenberg, zu begeistern und einzubinden.

Seit Oktober 2011 bis dzt. haben wir ein funktionsfähiges und vorzeigbares System etabliert, das jetzt noch bis Mitte 2014 läuft.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten (Administration, Organisation mit Schulen/Vereinen) kann man inzwischen von einem sicher erfolgreichen Projekt sprechen. (siehe Statistik)

Hervorzuheben ist, dass in den letzten 15 Monaten 14 Schüler/Tag an den AG's teilgenommen haben, und die Gesamtzahl aller Schüler an die 5000 er Grenze gestoßen ist.

Zu erwähnen ist auch noch, dass wir Jugendmannschaften aus den AG's gewonnen haben, und auch Schüler im Förderkader schon vertreten sind.

Die Einbindung der Schüler in die Vereine muss jedoch noch besser gestaltet werden. Hier bin ich und auch die Vereine gefragt, in naher Zukunft noch besser zusammen zu arbeiten.

Nicht ganz verständlich jedoch ist, dass manche Vereine nicht einmal den Versuch unternommen haben, dieses Angebot aufzugreifen und wahrzunehmen.

Insgesamt gesehen bin ich mir aber sicher, dass wir mit dieser Maßnahme auf dem richtigen Weg sind, mehr Kinder und Schüler für unseren tollen Sport zu gewinnen, und letztendlich damit auch Vereine und die Gesellschaft davon profitieren.

	<i>Anzahl AG's</i>	<i>Schülerzahl</i>	<i>Schüler/Tag</i>	<i>km gesamt</i>	
2011 (3 Mon.)	8	800	12	2.300	(freiwillig)
2012 (12 Mon.)	15	3.000	18	12.300	BUFDI
2013 (6 Mon.)	12	1.100	13	6.400	(freiwillig)
Summe/Dschnitt	12	4.900	14	21.000	

BufDi
Josef Balle

SC Hermaringen II wird Meister in der Herren Kreisliga A Gr. 2

Zum ersten Mal in der über vierzigjährigen Geschichte der Abteilung Tischtennis des SC Hermaringen, gelang der zweite Mannschaft mit 29:7 Punkten und einem Spielverhältnis von 151:73 der direkte Aufstieg in die Bezirksklasse.

Dabei sah es nach Abschluss der Vorrunde nicht danach aus. Aufgrund zweier Niederlagen bei den schärfsten Konkurrenten SV Zang und Heidenheimer Sportbund, belegte der SCH nur den zweiten Platz, was die Relegation bedeutet hätte.

Durch den Neuzugang von Hans Hauser vom VFR Aalen zur Rückrunde konnten die entscheidenden Spiele in der Rückrunde gewonnen werden.

Aufgrund diverser Ersatzgestellungen sowie krankheitsbedingten Ausfällen in der ersten und zweiten Mannschaft hat es sich gezeigt, wie wichtig verlässliche Ersatzspieler sind.



Das Bild zeigt die erfolgreichen Spieler des SCH II und die Ersatzspieler (von links): Matthias Tabor, Rudolf Polzer, Gerhard Czipri, Bernd Wiesenfahrt, Günter Röscheisen, Rudolf Molnar, Harald Basler, Hans Hauser, Jörg Mailänder (Mannschaftsführer), Horst Hörger, Heinz Beißwenger

Christina Bouwmeester (SF Rosenberg)
Baden-Württembergische Meisterin bei den Damen B

Am 28.04.2013 fanden sich die besten Damen und Herren in Weinheim (Baden) ein, um die Baden-Württembergischen Meister der Leistungsklassen (früher Verbandsklassen) auszuspielen. Aufgrund ihres TTR-Werts musste Christina Bouwmeester von den Sportfreunden Rosenberg dieses Mal in der Damen B-Klasse starten, wo mit Spielerinnen aus der Badenliga, Verbandsliga und Verbandsklasse ausschließlich hochklassige Gegnerinnen auf sie warteten.

Nach einem klassischen Fehlstart (1:3 gegen die Verbandsligaspielerin Reisinger aus Karlsruhe) gelang ihr dann aber das Kunststück, in den fünf weiteren Partien, selbst gegen Denise Ihrig vom Verbandsklassenteam aus Untergröningen, gegen die sie noch vier Wochen zuvor 2:3 verloren hatte, sowie auch gegen Topfavoritin Bianca Arnold vom Badenligisten Birkenau, keinen weiteren Satz abzugeben, so dass am Ende ein nicht unverdienter 1. Platz zu Buche steht. Auch in der Doppelkonkurrenz landete Christina Bouwmeester abschließend auf dem „Trepptchen“ und konnte sich über eine Silbermedaille freuen.



Erfolgreiche Mädchen und Damen des TSV Untergröningen

Mädchen und Damen des TSV Untergröningen gewinnen Bezirkspokal

Sowohl die Mädchen als auch die Damen des TSV Untergröningen standen im Endspiel um den Bezirkspokal einer Mannschaft des TTC Neunstadt gegenüber. In beiden Begegnungen gingen die Untergröningerinnen als Sieger hervor und gewannen souverän den Bezirkspokal.

Bezirkspokal Mädchen: TTC Neunstadt – TSV Untergröningen 0:4

Der Start der Mädchen war etwas holprig. Svenja Friedrich, die 3 Wochen verletzt war, lag 0:2 gegen Xenia Schnell im Rückstand bevor sie ihr Spiel noch mit 3:2 gewinnen konnte. Laura Henninger siegte deutlich mit 3:0 gegen Vanessa Renn. Auch Charlotte Bittner musste in ihrem Spiel gegen Jana Thalheimer in den 5. Satz, den sie zu ihren Gunsten entscheiden konnte. Im anschließenden Doppel machten Laura Henninger und Nina Feil den Sieg durch einen 3:0 Erfolg gegen Schnell / Thalheimer perfekt. Damit haben die Mädchen den Bezirkspokal erfolgreich verteidigt und zum vierten Mal in Folge gewonnen.

Bezirkspokal Damen: TTC Neunstadt – TSV Untergröningen 1:4

Als Verbandsklasse – Mannschaft war der TSV Untergröningen sicher die favorisierte Mannschaft. Doch gleich das erste Spiel von Sarah Klein gegen Nadja Döhring ging mit 0:3 an die Neunstädter Spielerin. Petra Henninger glich durch einen 3:0 Erfolg gegen Dagmar Lackner zum 1:1 Zwischenstand aus. Anschließend brachte Carola Mangold den TSV Untergröningen durch einen 3:1 Sieg gegen Julia Single in Führung. Auch das Doppel Petra Henninger / Miriam Staudenmayer gab sich keine Blöße und gewann mit 3:1 gegen Döhring / Single. Durch einen ungefährdeten 3:0 Erfolg gegen Nadja Döhring erzielte Petra Henninger den Siegpunkt zum 4:1 Endstand. Damit ging der zweite Bezirkspokal an diesem Tag nach Untergröningen.



Mädchen (von links nach rechts):

Charlotte Bittner, Svenja Friedrich, Laura Henninger, Nina Feil

Schwerpunktausspielung

Beim Schwerpunkt treffen sich die besten Spieler/-innen aus den Bezirken Ostalb, Ulm, Donau und Allgäu / Bodensee, um die Jahrgangsbesten auszuspielen, die sich für die Württembergischen Jahrgangsranglisten qualifizieren.

Schwerpunktausspielung Mädchen U11-U15

Gleich 3 Spielerinnen des TSV konnten sich über die Bezirksranglisten für den Schwerpunkt in Biberach qualifizieren. Bei den Mädchen U14 wurde Nina Feil ihrer Favoritenrolle gerecht und belegte souverän mit 9:0 Spielen den 1. Platz.

Auch Alina Kanalas spielte sehr erfolgreich. Sie musste sich zwar einmal geschlagen geben, belegte am Ende trotzdem mit 8:1 Spielen den 1. Platz bei den Mädchen U13. Josefina Elzner durfte als Ersatzspielerin kurzfristig noch mitspielen. Da sie noch nicht so lange spielt, musste sie noch Lehrgeld bezahlen und belegte den 10. Platz

Die jüngste im Kader des TSV, Lea Elzner, startete bei den Mädchen U11 und belegte bei ihrem ersten Einsatz den 4. Platz. Sie darf im nächsten Jahr noch einmal bei U11 starten.

Damit haben sich Nina Feil und Alina Kanalas direkt für die Württembergische Jahrgangsrangliste qualifiziert, die am 08. Juni in St. Ilgen (Baden) stattfindet.

Schwerpunktausspielung Mädchen U18

Auch in Friedrichshafen ging der TSV mit 3 Spielerinnen an den Start der U18 Ausspielung. Am Ende war es richtig eng, denn die Spielerinnen von Platz 3 bis 5 hatten alle die gleiche Bilanz. Über die Platzierung entschied das Satzverhältnis und sogar die Bälle wurden gezählt. Dabei hatte Denise Ihrig das beste Satz- / und Ballverhältnis und belegte am Ende Platz 3, Laura Henninger wurde 5. und Charlotte Bittner belegte Platz 12. Insgesamt eine gute Leistung der TSV'lerinnen,



Schwerpunkt -Teilnehmer des TSV Untergröningen (von links nach rechts):

Nina Feil, Lea Elzner, Charlotte Bittner, Josefina Elzner, Marius Henninger, Laura Henninger, Alina Kanalas

Mädchen U15 des TSV Untergröningen belegen den 9. Platz bei den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften

Angeführt von Svenja Friedrich, für die dies die letzte U15 – Saison war, ging das Untergröninger Team in das Turnier. Ergänzt wurde die Mannschaft durch Nina Feil (U13), Alina Kanalas (U12) und Annemarie Babic (U11).

In der Gruppe trafen die Mädchen auf die gesetzte Mannschaft aus Wernau, Salzstetten und Kisslegg.

Das erste Spiel gegen Salzstetten verloren die Untergröningerinnen denkbar knapp mit 4:6. Gegen die älteren Mädchen aus Wernau gab es eine klare Niederlage (0:6). Im letzten Gruppenspiel gegen Kisslegg behielten die Spielerinnen mit 6:2 die Oberhand und erkämpften sich dadurch Platz 3 in der Gruppe.

Bei der Ausspielung der Plätze 9-16 trafen die Mädchen auf eine ebenfalls junge Mannschaft aus Remshalden, die sie in einem guten Spiel mit 6:3 besiegen konnten. Am nächsten Tag, Sonntag, trafen die Mädchen im Spiel um Platz 9-12 auf Berg, gegen die sie relativ deutlich mit 6:2 die Oberhand behalten konnten.

Das letzte Spiel gegen Altenburg entwickelte sich zu einem richtigen Krimi mit einigen knappen Spielen. Die Begegnung endete mit einem 5:5 Unentschieden.

Da die Mädchen des TSV Untergröningen einen Satz mehr gewonnen hatten, gewannen sie das Spiel um Platz 9 und erreichten dadurch das maximal mögliche aus ihrem 3. Gruppenplatz.



Mädchen (von links nach rechts):
Annemarie Babic, Svenja Friedrich, Nina Feil, Alina Kanalas

TSG Hofherrnweiler unter den besten vier württembergischen U15-Teams

TT-Jugend der TSG Hofherrnweiler gewinnt Bezirkspokal U18 und wird Vierter bei den U15 im TTVWH

Die Tischtennis-Jugend der TSG Hofherrnweiler krönte eine hervorragende Rückrunde und 18:0 Punkten in der Bezirksliga Ostalb/Ulm mit tollen Erfolgen in den Mannschaftswettbewerben: Bezirkspokalsieger U18, Bezirks-Mannschaftsmeister U15 und das Erreichen der Endrunde der besten vier U15-Mannschaften in Württemberg. Ein toller Erfolg dieser Mannschaft aus Ausnahme-Talenten. Herzlichen Glückwunsch an alle Spieler - Nick Westendorf, Hannes Bäcker, Florian Ehrmann und Johannes Kneule - und ihren Trainer Daniel Wälder!

Anfang Mai standen sich in Neunheim mit DJK Wasseralfingen und TSG Hofherrnweiler die besten Mannschaften der Bezirksliga Ostalb/Ulm im Finale des Bezirkspokals U18 gegenüber. In einem Spiel auf hohem Niveau konnte sich die TSG durch jeweils 2 Siege von Nick Westendorf und Hannes Bäcker durchsetzen und mit 4:2 gewinnen. Für die DJK siegten Fabian Seibold und das Doppel Seibold/Korzhenevich. Ein eindrucksvoller Erfolg der TSG, zumal alle Spieler der TSG erst im U15-Alter sind (13-15 Jahre) und nun den U18 Bezirkspokal gewonnen haben!

Am Wochenende 11. / 12. Juni 2013 fanden die Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Tischtennis-Jugend in Reutlingen-Betzingen statt. Die TSG Hofherrnweiler spielte bei den U15 mit Nick Westendorf, Hannes Bäcker, Florian Ehrmann und Johannes Kneule großartig auf und erreichte die Endrunde der besten vier Mannschaften im TTVWH. 16 Mannschaften spielten die Vorrunde in Vierer-Gruppen "Jeder-gegen-Jeden". Die ersten beiden Spiele gegen TSV Wäschenbeuren (Bezirk Staufen) und gegen TTC Egenhausen (Bezirk Schwarzwald) gewann die TSG mit 6:0. Das war ein hervorragender Start ins Turnier am Samstagmorgen. Im "Endspiel" der Vorrunde musste unsere U15 - Mannschaft am Samstag-Nachmittag gegen den gesetzten TTC Bietigheim-Bissingen antreten. Das Spiel war von Beginn an sehr ausgeglichen. In jedem Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Jeder Spieler konnte einen Punkt erzielen und so endete das Spiel 5:5. Nun zeigte sich, wie wertvoll die beiden 6:0 Siege zu Beginn waren. Bietigheim-Bissingen gewann gegen Wäschenbeuren "nur" 6:1 und so wurden wir durch das bessere Spieleverhältnis Gruppenerster.



Johannes Kneule, Nick Westendorf, Hannes Bäcker und Florian Ehrmann mit Trainer Daniel Wälder

In einer Zwischenrunde spielten dann die 1.+2. jeder Gruppe "über Kreuz" die Teilnehmer der Endrunde aus. Unser Gegner hieß TTC rollcom Reutlingen. Da hieß es nochmal alle Kräfte zu bündeln, zumal die Spiele erst gegen 18:30 Uhr begannen. Zu diesem Zeitpunkt waren die Jugendlichen bereits über 10 Stunden in der riesigen Halle (gespielt wurde auf 24 Tischen). Unsere Jugendlichen zeigten sich in bester konditioneller Verfassung und konnten die Reutlinger mit 6: 1 niederkämpfen. Eine tolle Energieleistung. Nun warteten in der Endrunde am Sonntagmorgen aber die hochgehandelten Favoriten: VFL Sindelfingen, TSG Heilbronn und DJK SB Stuttgart. Alle Gegner traten mit Spielern aus der Jungen-Verbandsklasse an. Die TSG-Jungen konnten alle Spiele auf Augenhöhe bestreiten. Die Gegner waren aber jeweils ein wenig besser und so gingen die Spiele an die Favoriten. Das Endergebnis:

1. DJK SB Stuttgart
2. TSG Heilbronn
3. VFL Sindelfingen
4. TSG Hofherrnweiler

Das Erreichen der Endrunde und der vierte Platz (unter 16 Teilnehmern - 15 Bezirksmeister + Ausrichter) ist ein hervorragendes Ergebnis und ein toller Erfolg dieser Mannschaft aus Ausnahme-Talenten. Herzlichen Glückwunsch und Gratulation an alle Spieler - Nick Westendorf, Hannes Bäcker, Florian Ehrmann und Johannes Kneule - und ihren Trainer Daniel Wälder!

Die Jugendmannschaft U 15 des TSV Westhausen schafft das Double !



Nach einem an Spannung nicht zu überbietenden Endspiel holten sich die Jungs vom TSV Westhausen am ersten Maiwochenende in Neunstadt auch noch den Titel des Bezirkspokalsiegers. Wie schon zwei Wochen zuvor im Ligafinale war mit Lauchheim wieder der stärkste Konkurrent der Bezirksklasse angetreten. Diesmal reichte uns kein Unentschieden zum Titel, es konnte nur einen Sieger geben. Nach 5 Einzeln und einem Doppel stand es 3 :3, bevor Benjamin Biller im 5.Satz nach einem 3:7 Rückstand noch einmal das Spiel drehte und zum viel umjubelten 4:3 Sieg des TSV führte.

Diese außergewöhnliche Leistung berechtigt unser junges Team in der kommenden Saison direkt in die Jungen U 18 Bezirksklasse aufzusteigen.